

QUANTENSPRUNG SERIE

Shoud 7

1. März 2008

"Nah-yu"

Übersetzt von Matthias Kreis

Korrektur Gerlinde Heinke

ICH BIN DER ICH BIN!

...der ICH BIN, der ICH BIN. Der unvergleichliche, respektlose, unheilige, aber vollständige ("*unholy but whole*") Adamus Saint-Germain! (*Lachen und Applaus im Publikum*). Hm.

Wehe denen, die meine Botschaft nicht begriffen haben, dass wir heute früher beginnen! (*Lachen*) Shaumbra, Shaumbra, Shaumbra! (*Lachen*) Ich habe sie ausgesandt, ihr habt sie gefühlt - und ihr tatet so, als ob ihr sie nicht hören würdet.

Wir werden heute über das FÜHLEN sprechen. Wir werden darüber sprechen, was es bedeutet, *nach dem zu handeln, was ihr bereits wisst*. Nach euren Gefühlen zu handeln. Wir haben aus einer Reihe von Gründen die Botschaft herausgegeben, dass dieser Shoud heute früher beginnen würde - die ich alle in einem Moment erklären werde. Aber bevor ich das tue, möchte ich sehr herzliche Geburtstagswünsche überbringen, und zwar für *Linda*, die von *ISAAH* stammt. Liebe Linda, es ist eine solche Freude, dich hier zu sehen, leuchtend und strahlend - und so sehr im Jet-Lag! (*Lachen im Publikum, Linda antwortet: "Danke!"*)

Das schöne an dir und dem Jet-Lag ist, dass du dann in dein Herz gehst, du gehst aus deinem Kopf heraus, du erlaubst dann deinem wahren *königlichen* Selbst hindurch zu scheinen. So, in der Tat: Herzlichen Glückwunsch - und viele Veränderungen für dich. Hm. (*Lachen*)

Nun, liebe Shaumbra. Ich habe dieses Treffen von Shaumbra heute aus verschiedenen Gründen früher zusammengerufen. Ich war gerade beschäftigt mit meiner sehr umfangreichen Arbeit mit einigen Wissenschaftlern - in zweien meiner Lieblingsbereiche. Der eine davon ist *neue Energie* - ja, in erster Linie durch Wasser. Es gibt gerade einige Gruppen von Wissenschaftlern und auch einige einzelne Wissenschaftler, die dem wahren Verständnis sehr, sehr nahe gekommen sind, was Wasser wirklich ist. Jenseits der Moleküle und der Atome, und selbst jenseits einiger seiner subatomaren Eigenschaften.

Und das beinhaltet die Antwort auf so viele der irdischen Fragen der Alten Energie. Und ich spreche hier nicht einfach nur über Treibstoff. Ich spreche über *Bewusstsein*. Seht ihr, die beiden sind so eng verbunden.

Ich sage hier, dass es noch innerhalb eures gegenwärtigen Lebens geschehen wird, dass ihr diese großartige Offenbarung miterleben werdet, die großartige Offenbarung über die wahrhaftigen Möglichkeiten von Wasser und Bewusstsein - was hier wirklich vollbracht werden kann. Das wird

alle gegenwärtigen Systeme und Strukturen der Alten Energie gehörig durchrütteln, aber ich weiß, dass ihr hier heulen und jubeln werdet, wenn ihr dies endlich Wirklichkeit werden seht.

Es wird die Art und Weise durchrütteln, auf die zurzeit so viele Dinge auf der Erde getan werden. Deshalb könnt ihr einen dann sehr raschen Wandel innerhalb der Finanzsysteme beobachten, sogar in der Politik, in Bezug auf so viele alte Weisen, wie Dinge bisher gehandhabt wurden. Und Shaumbra: Eure Pionierarbeit im Bereich Bewusstsein hilft, das alles möglich zu machen. Ob ihr euch dessen bewusst seid oder nicht: Eure Bewusstseins-Arbeit stellt die - wie ihr sagen würdet - Energie oder *Essenz* bereit, für diese Wissenschaftler und Forscher, die einen so großen Teil der Dinge gar nicht verstehen, die ihr fühlt und versteht. Aufgrund der gemeinsamen Arbeit mit euch und diesen Forschern wird diese neue Energiequelle bald in die Welt treten.

Es gibt eine weitere Gruppe, mit der ich in der letzten Zeit sehr eng zusammengearbeitet habe. Das ist eine Gruppe von Wissenschaftlern, die im Bereich der Regeneration und Verjüngung arbeiten - insbesondere des physischen Körpers, der physischen Organe. Sie arbeiten gegenwärtig - merkwürdigerweise - in diesem Bereich, den ihr "Stammzellenforschung" nennt. Und sie arbeiten in erster Linie mit der Fähigkeit des Körpers, Haare wieder neu nachwachsen zu lassen. Haar. Sie arbeiten also an einem der Themen der persönlichen Eitelkeit, mit dem speziell so viele Männer zu tun haben. Das Thema Haarausfall!

Aber als ein Resultat dieser Forschungen werden sie ebenfalls entdecken - auf einer sehr, sehr einfachen, aber tiefen Ebene - wie der Körper in der Lage ist, sich selbst zu regenerieren. Und auch hier wieder: Dazu ist eine Kombination nötig aus Bewusstseins-Energie und aus sorgfältiger und grundlegender Forschung. Aber eine Forschung, die über das Bisherige hinaus geht.

Ich werde außerdem auch aktiv in das Marketing dieses Produktes involviert sein, wenn es dann herauskommt - dieses Produktes für das Nachwachsen der Haare bei Männern. Ich schlage vor, dass sie es "Adamus" nennen. (*Lachen*) "Für den Mann, der wieder Mann sein möchte!" (*viel Lachen, Adamus lacht*)

Aber meine Arbeit mit diesen beiden Gruppen wurde durch eine gegenwärtige Situation in der Welt unterbrochen. Und ich muss sagen, dass ich die Situation im Nahen Osten meine, und man kann wohl mit Sicherheit sagen, dass dies eine Situation ist, wo wirklich die Hölle losbrechen könnte in diesen nächsten vier oder fünf Tagen. (*Saint-Germain spricht über die Offensive der israelischen Armee im Gaza-Streifen, die zu dieser Zeit stattfand. Anm. d. Übers.*) Es gibt da so viele alte Spannungen, die nun an die Oberfläche kommen. Wir sprechen über Spannungen im Inneren der Erde, und auch über Spannungen zwischen den Menschen. Das ist eine Art von "vor-österlicher Energie", wie ich es nennen würde, die hier zum Vorschein kommt. Aber sie bringt eine enorme Menge von alter Wut nach oben, alter Verbitterung - und ganz speziell das Festhalten an Alter Energie.

Es kommt nun an die Oberfläche - ich möchte hier überhaupt nicht Shaumbra die Schuld dafür geben - aber es kommt nun an die Oberfläche, nach der Shaumbra-Veranstaltung, die kürzlich in Israel stattfand. Ich habe mit Shaumbra zusammengearbeitet, und mit einigen anderen spirituellen Gruppen in dieser Region des Nahen Ostens, um zu versuchen, *Potenzialen für neue Lösungen* zu erlauben, in diese sehr instabile Situation hineinzufließen, die wir hier gerade haben.

Ich muss hier zuallererst einmal zu Shaumbra aus Israel, die hier gerade zuhören, sagen: Aus diesem Grund habt ihr euch so gefühlt, wie ihr euch in der letzten Zeit gefühlt habt. Insbesondere in diesen letzten zwei Wochen. Ihr fühlt, wie diese enorme Spannung und dieser enorme Konflikt gerade an die Oberfläche kommt. Viele von euch arbeiten im Moment gemeinsam mit mir daran,

ein Potenzial einer *klaren Lösung* entstehen zu lassen - ohne die Notwendigkeit für all dieses menschliche Leid und all die Kriege und das Töten.

Es gibt hier einen sehr klaren Unterschied zu dem Versuch, die eigenen Wunschvorstellungen in eine Situation einzubringen, die eigenen Gedanken. Tretet einmal einen Schritt zurück, für einen Moment. Wir haben hier eine sehr unberechenbare Situation im menschlichen Bewusstsein vor uns, im Mittleren Osten. Es gibt hier Zeitalter über Zeitalter von alten Bewusstseins-Schichten, insbesondere religiöse Schichten, und Schichten von Macht, in dieser Region. Ihr wollt hier also nicht versuchen, euren persönlichen Willen und eure eigenen Wunschvorstellung dort ebenfalls noch mit hinzugeben. Noch nicht einmal den Wunsch nach dem, was ihr Frieden nennen würdet, oder den Wunsch, dass eine von beiden Seiten gewinnen soll, oder irgendetwas in dieser Art. Denn ihr fügt dann einfach nur eure eigene Energie - eine "aufgeladene" Energie - zu einer bereits sehr unberechenbaren Situation hinzu.

Was ihr hingegen tun könnt ist, das *Potenzial* hervorzubringen und auszuweiten - das Potenzial für Lösung. Und dann können die Führungspersönlichkeiten und die Kämpfer - die Menschen, die in dieser Region leben - diese Potenziale empfangen und annehmen, wenn sie das wählen.

Ihr erlaubt dem *Potenzial eines höheren Bewusstseins*, für sie verfügbar zu sein.

Es liegt im Grunde bei ihnen selbst, ob sie sich für den alten Krieger-Weg entscheiden, für die alten Wege des Leidens, ob sie rückwärts gehen möchten, was das Bewusstsein betrifft - oder ob sie einen Weg von höherem Bewusstsein wählen, um Dinge zu handhaben.

Für alle von euch also, Shaumbra - ob ihr nun im Lande Israel lebt, in den angrenzenden Ländern, oder ob ihr heute hier sitzt: Nehmt einen tiefen Atemzug. Nehmt euch einen Moment Zeit, um die Energie der *Lösung durch ein höheres Bewusstsein* zu fühlen. Weitet das nun aus. Weitet es aus. Forciert es nicht. Zwingt es niemandem auf. Versucht nicht, irgendjemandes Verstand zu manipulieren, oder Körper - es geht hier nicht um geistige Kontrolle. Es geht um ein neueres und höheres Potenzial.

Das ist im Grunde eine ganz simple Sache. Ihr solltet das kennen. Manchmal können es Menschen einfach nicht begreifen, dass es einen höher entwickelten Weg geben kann. Sie fahren sich so sehr in ihren alten Glaubensvorstellungen fest, in ihren alten Lösungsebenen, dass sie sich überhaupt nicht vorstellen können, dass es da auch eine neue und einem höheren Bewusstsein entsprechende Art und Weise gibt, Dinge zu handhaben.

Aber nun kommt dieses kleine Potenzial-Bläschen daher, das du und andere Shaumbra ausgesendet haben - hinaus zu jedem, der es empfangen möchte. Und es fließt direkt in sie hinein. Einige von ihnen werden einen dieser "Aha-Momente" erleben. Bei anderen wird es einfach durch sie hindurch gehen, weil sie so sehr auf ihrem alten Weg feststecken. Aber einige - vielleicht ein politischer Führer, vielleicht ein General in der Armee, vielleicht ein Terrorist, der buchstäblich gerade dabei ist, eine Rakete abzuschießen - einige nehmen diese Potenzial-Blase auf, die besagt, dass es da einen neuen und anderen Weg gibt. Und derjenige hält dann für einen Moment inne, um noch einmal nachzudenken... und anstatt dann diese Rakete zu starten, zieht er oder sie sich erst einmal zurück, um sich mit ihrem eigenen Spirit zu beraten - und letztendlich dann auch mit ihrem eigenen Selbst.

Ihr seht also, die Arbeit der Meister, die ihr seid, ist nicht nur eine Arbeit auf eurer eigenen höheren Ebene von Bewusstsein - ihr helft auch mit, dies mit jenen in der Welt zu teilen, die bereit sind.

Wir haben dieses Treffen heute also früher als sonst zusammengerufen, denn wie gewöhnlich bin ich recht beschäftigt. (*Lachen*) Ich muss wieder an meine Arbeit. Ihr fragt: "Aber wo ist Tobias?" Tobias musste erst einmal einen kleinen Urlaub nehmen, nach all dieser intensiven Arbeit in den Niederlanden. Er bereitet sich außerdem auch auf seinen kommenden Workshop über die "Leidenschaft" vor, in Spanien - einer meiner Lieblingsorte. Und ich, Adamus Saint-Germain, werde dann derjenige sein, der den Channeling-Workshop leitet, hm. Wehe also denen, die sich dafür angemeldet haben! (*Saint-Germain lacht, Lachen im Publikum*)

Tobias arbeitet genau genommen gerade mit einer Gruppe innerhalb des Crimson Council, die zu bestimmten Gelegenheiten hinausgehen und eine Messung am menschlichen Bewusstsein auf der Erde durchführen. Es ist sehr interessant hier anzumerken, dass sich das menschliche Bewusstsein auf einer nie dagewesenen hohen Ebene befindet. Wir nutzen hier auf unserer Seite einen gewissen Bezugspunkt, den Bezugspunkt der Zeit von vor 2000 Jahren - eine Zeit enormer Veränderungen. Und diesem Bezugspunkt geben wir hier nun einfach mal den Wert "1" - die Zahl eins. Das war der Punkt, an dem wir in der modernen Zeit mit den Messungen begonnen haben.

Wie ihr euch vorstellen könnt, befand sich das Bewusstsein vor 2000 Jahren auf einer recht niedrigen Stufe. Wenn man in die Köpfe und Herzen der Menschen hineinblicken könnte, dann würde man sehen, dass die Gedanken recht "roh" waren, sehr "un-dimensional" sozusagen. Es war damals sehr schwierig für die Menschen, irgendetwas zu begreifen, was über den Boden unter den eigenen Füßen hinausging und über das Essen, das vor ihnen auf dem Tisch stand.

Wir nutzen dies also als den Wert "1". Beim letzten Mal also, als so eine Messung durchgeführt wurde - vor ungefähr sieben Monaten -, lag der Wert, so könnte man sagen, weit über "2000". Das ist also - könnte man sagen - ein enormer Sprung, ein Quantensprung im Bewusstsein der Erde, verglichen mit der Zeit vor 2000 Jahren. Man könnte sogar fast sagen, dass sich das Bewusstsein seit der damaligen Zeit um das 2000-fache vervielfältigt hat.

Dieser Wandel, dieser rasante Wandel im weltweiten Bewusstsein führt zu allen möglichen Dingen. Wie wir vorhin bereits besprochen haben: Es führt dazu, dass Dinge gerade an die Oberfläche gespült werden. Egal, ob es sich um Dinge handelt, die buchstäblich in irgendwelchen Höhlen versteckt wurden, in der Erde oder unter dem Meer. Es führt auch dazu, dass *Lügen* an die Oberfläche kommen. Alte Lügen, die von jenen erzählt wurden... nun, ich werde diese Kirche hier nicht namentlich erwähnen... (*Lachen*) - katholisch! - (*viel Lachen, Saint-Germain lacht*) Diese Dinge kommen gerade an die Oberfläche. Und sogar auch sehr aktuelle Dinge in der Wirtschaft, in der Politik, in der Psychologie... all diese Bereiche. All das kommt an die Oberfläche, weil sich das Bewusstsein gerade auf einem so sehr hohen Level befindet.

Tobias und einige der anderen Wesenheiten des "Rates" ("*Crimson Council*" = "*Karmesinroter Rat*") sind also gerade draußen und nehmen eine engelhaft wissenschaftliche Messung des Erd-Bewusstseins vor. Und ich weiß, dass Tobias sehr gerne mit euch darüber sprechen wird, wenn er das nächste Mal für einen Shoud hier ist.

Das ist also der Grund, warum ich heute hier bin. Das ist auch der Grund, warum ich es heute eilig habe. Ich habe eine Frage an euch, bevor wir mit dem Shoud beginnen - *möchtet ihr es auf die*

leichte Weise... (Lachen im Publikum) ...oder möchtet ihr es auf die schwere Weise? (Publikum lacht, ruft: "Leicht!" Eine Stimme ruft: „Schwer!“)

Nun, ich höre, was ihr sagt, "der leichte Weg", "mach es kurz und einfach". Aber es gibt da immer Einen in der Menge, der es auf die schwere Weise möchte! (*Publikum amüsiert*) Immer Einen! Ich möchte hier einen Moment innehalten und etwas in Bezug auf diese Stimme sagen, die hier zu hören war. Warum möchtest du es auf die schwere Weise? Brauchst du es, dass die Dinge schwierig sind in deinem Leben, um dich daran erinnern zu können, dass du am Leben bist? Brauchst du Schwierigkeiten, damit du das Gefühl hast, dass du auch wirklich gelitten hast? Magst du die Herausforderung? Gehst du gerne rückwärts durch dein Leben, barfuß auf einem Nagelbrett?

Wir wundern uns manchmal über diese Gestörten in der Gruppe (*Lachen, Saint-Germain lacht*), die es auf die schwierige Weise möchten. Der "einfache Weg" hört sich für sie zu sehr - wie sagt man - nach einem einfachen Spaziergang an. Leicht. Und so möchten sie es auf die schwierige Weise. Ihr bekommt keine extra Orden oder Auszeichnungen oder Kekse... oder sonst irgendetwas dafür, wenn ihr den schweren Weg wählt!

Lasst uns also einen tiefen Atemzug nehmen - und wir werden mit DIR heute nach der Schule nochmal ein kleines Gespräch führen! (*Lachen*) Und für die anderen: Lasst es uns auf die leichte Weise machen.

Lasst uns gemeinsam einen tiefen Atemzug nehmen. Und lasst uns mit diesem *Atem des Annehmens* beginnen.

Der Atem des Annehmens. Der *Atem des Annehmens* ist etwas, zu dem ich jeden von euch ermutigen möchte, dass es das Allererste ist, was ihr am Morgen tut, und das Letzte, was ihr am Abend macht. Es ist eines der einfachsten Dinge, die ihr tun könnt.

Der Atem des Annehmens ist nichts Erzwungenes - er ist eine *Wahl*. In dem Moment, in dem du diesen *Atemzug des Annehmens* nimmst, öffnest du dich für all die Geschenke, die die physische Erde, das physische Universum, die Himmel und all die Dimensionen für dich bereithalten. Wenn du diesen Atemzug des Annehmens nimmst, dann öffnet das all die Pfade und Korridore, so dass die Energien, das Bewusstsein, und dann alle spezifischen Aspekte und Elemente hereinkommen können, um dir zu dienen.

Es sollte überhaupt keine Anstrengung sein. Es sollte ein einfacher bewusster Atemzug sein. Oder viele, wenn du möchtest.

Du brauchst nicht darum zu betteln, du brauchst dir keine Gedanken um deine "Atem-Technik" zu machen. Es sollte vom Herzen her kommen. In dem Augenblick, in dem du den Atemzug des Annehmens nimmst, beginnt ein ganz erstaunlicher Prozess. Dieser Prozess beginnt auf einer hohen Bewusstseinssebene. Auf einer multidimensionalen, inneren, persönlichen Ebene beginnt er, dich zu öffnen.

Das geschieht in der Form von Bewusstsein - was vielleicht die höchste Form von überhaupt allem darstellt. Und denkt daran: **Bewusstsein selbst ist nicht Energie. Bewusstsein arbeitet mit Energie.** Bewusstsein ist der "Meister" der Energie. Bewusstsein hilft, Energie zu stimulieren, die in einem neutralen Zustand ruht und auf ihre Befehle wartet.

Wenn du diesen Atemzug des Annehmens nimmst, dann *aktiviert* dieser. Er aktiviert all die Energien. Und er bahnt sich seinen Weg dann vom Bewusstsein in das hinein, was man vielleicht "*Elektrum*" nennen könnte - Energie. Energie, die dann letztendlich auch aus dem Kristallinen Stadium hereingebracht werden kann... das "Kristalline Stadium" ist das Ideen-Stadium, welches durch die Wahl des Annehmens aktiviert wird.

Es macht also seinen Weg von Bewusstsein durch das Kristalline, durch Elektrum... und dann in die materielle Welt hinein. Hinein in eure bekannte Realität. Es nimmt seinen Weg - wenn ihr es wählt - durch den Atem, sehr einfach und sehr effizient, in euer Leben hinein. Und dann gibt es sehr wenig, was ihr überhaupt noch tun müsst. Einige von euch - Wasser bitte! (*lacht*) - du hast *gefühlt*, dass ich gleich danach fragen würde! (*Linda antwortet: Ja, Sir.*) Nun. Einige von euch haben dies bereits erfahren. Je weniger ihr drückt und schiebt, desto mehr Dinge geschehen. Je weniger ihr euch über Dinge Sorgen macht und versucht, sie zu erzwingen, desto leichter wird es. Je weniger ihr mit den Dingen im Krieg liegt, desto sanfter und glatter verläuft euer Leben. Je weniger ihr versucht, all diese kleinen Hokus-Pokus-Dinge zu praktizieren - wie zum Beispiel "Imagination", Mantras, Verbalisierungen, mentale Spiele ("*mind games*") - desto einfacher wird alles.

Ihr könnt in eurem Leben einfach Entscheidungen treffen - und ihr könnt euch dann an eurem Leben erfreuen, und beobachten, wie alles zu euch kommt. Es manifestiert sich. Das ist keine - wie ihr es nennen würdet - Theorie. Das ist die Art und Weise, wie Bewusstsein und Energie funktionieren. Sie haben schon immer auf diese Weise funktioniert. Und sie werden auch immer auf diese Weise funktionieren.

Bewusstsein ist göttlich. Das Göttliche ist der Meister. Und der Meister versammelt alle Energien, damit sie ihm dienen können. DU bist Bewusstsein. Du bist Meister. Du nimmst diesen Atemzug des Annehmens. Lasst es uns noch einmal tun - den bewussten Atemzug des Annehmens.

Nun. An diesem Punkt geratet ihr in Probleme: Euer Verstand springt herein und versucht, die Dinge zu formulieren. Er versucht zu kontrollieren. Er versucht zu fragen: "Aber mache ich es auch richtig? Bringe ich auch wirklich die Energie auf die richtige Weise aus dem Kristallinen Bereich durch das Elektrum in die Materie hinein?" Lasst das los. Es geschieht alles ganz natürlich.

In dem Moment, in dem das Spiel des Verstandes beginnt, ändert das die gesamte Dynamik deiner ursprünglichen Wahl. Es bringt diese Wahl der höheren Ebene in Unordnung und blockiert sie letztendlich, so dass sie nicht in eure Realität hineinkommt, hier in dieser Dritten Dimension.

Man könnte in gewissem Sinne sagen, dass euch euer *Spirit* so sehr liebt, dass er euch erlaubt, jedes Spiel zu spielen, das ihr spielen möchtet. Wenn ihr mentale Spiele spielen wollt, wenn ihr die einfachen, natürlichen Energien blockieren und ausblenden möchtet, dann wird sie euch das tun lassen. Euer Göttliches wird immer Mitgefühl mit eurem menschlichen Sein haben und es ehren. Und so wird es dem Menschen erlauben, seine Spiele zu spielen, bis der Mensch dann müde wird *und die klare Entscheidung trifft, damit aufzuhören, diese Spiele zu spielen* - und diesem natürlichen und energetischen Prozess erlaubt, stattzufinden. Und einfach nur zu SEIN. Einfach zu sein.

Nachdem du die bewusste Wahl getroffen hast, zu empfangen und anzunehmen - mache einfach weiter mit den Dingen, an denen du in deinem Leben Freude hast. Mach einen Spaziergang. Ich würde hier nicht unbedingt vorschlagen, dass ihr euch vor euren - ähm - Fernseher setzt - aber macht einen Spaziergang. Mache eine Autofahrt. Fahr deine Harley! (*Lachen*) Irgendetwas, das dir Freude macht. Und dann beobachtet, wie die Dinge ganz einfach auf synchronistische Weise in eurem Leben zu geschehen beginnen.

Nun - wenn die Synchronizitäten sich ereignen, wenn all diese Dinge hereinzukommen beginnen - ja, dann wird es einen Punkt geben, an dem DU als der menschliche Aspekt deiner selbst in Aktion treten musst. Spiele! Arbeite mit jenen Energien! Bring es in die Schöpfung hinein. Aber du wirst die Erfahrung machen, dass das im Grunde genommen recht leicht geht. Wenn irgendjemand von euch in ihrem oder seinem Leben gerade Schwierigkeiten hat - dann aus einem von zwei Gründen: Erstens - du erlaubst anderen Menschen um dich herum letztendlich, dein Bewusstsein zu kontrollieren - du ordnest dich ihnen unter. Oder: Du erlaubst den Energien nicht, für dich zu arbeiten, weil du weiterhin denkst, dass du es auf die schwierige Weise tun musst!

Ich kann das - zu einem sehr geringen Grad - verstehen. Denn ihr tragt Äonen von Mustern in euch, es auf die schwierige Weise zu tun. Schenkt euch selbst die Möglichkeit, es auf die *leichte Weise* zu tun. Mit dem Kämpfen aufzuhören. Und ich kann einige von euren "Verständen" gerade hören! "Oh, aber Adamus, du verstehst das nicht!" Nein, ich verstehe es sehr gut. Du spielst ein Spiel - du spielst den Trottel... (*Lachen*) ...du magst das Spiel.

"Aber ich bin doch anders!" Ja, das bist du - aber du spielst ein Spiel. Schenk dir selbst die Möglichkeit, Energien zu erlauben, dir auf natürliche und einfache Weise zu dienen. Sei nicht diese Stimme, diese Hand, die sich da emporhebt und sagt: "Ja, lasst es uns heute auf die schwierige Weise machen!" Es gibt kein Bedürfnis und keinen Grund dafür.

Lasst uns einen weiteren *Atemzug des Annehmens* nehmen - aber diesmal den *leichten Atemzug des Annehmens*.

Lasst ihn geradewegs in diese Realität hineinfließen. Und ja, nebenbei - du BIST es wert. Du bist es wert. Lass es geradewegs hereinfließen.

(*Pause*)

In der Tat. Lasst uns nun über das heutige Thema sprechen. (*Jemand im Publikum sagt: "In Ordnung". Saint-Germain lacht, Lachen im Publikum*) Wir werden DICH ebenfalls nach der Schule nochmal sprechen! (*Lachen*) Ich bin sehr gut im Bereich "Betriebsstörungen bei Autos", wenn du weißt, was ich meine. (*Lachen*) In Israel war es leichter als hier. Dies ist ein anspruchsvolles Publikum!

Lasst uns über ein Thema sprechen, das Tobias in der letzten Zeit bereits schon in einigem Umfang mit euch diskutiert hat. Es handelt sich um ein Grundwerkzeug, eine Basis-Zutat für alles, das ihr von nun an erfahren werdet. Es ist eine der Hauptzutaten, über die Tobias und der arme, traurige Kuthumi (*Publikum: "Ooohh..."*) mit euch sprechen werden. Kuthumi ist so aufgebracht - er zweifelt an Shaumbra. Niemand hat sich für seinen "Kuhmist-Wochenend-Workshop" angemeldet, in Ohio im März. (*Publikum amüsiert*) Wir fragen uns, was hier falschgelaufen ist, Kuthumi. (*lacht*) Kuthumi sagt hier gerade, das wird er mir heimzahlen. (*Lachen*)

Wir haben über *Gefühle* gesprochen. Über das Fühlen. Nun - das ist vielleicht nicht ganz das richtige Wort. Denn es gibt da noch ein anderes Wort, ein altes lemurisches Wort, das letztendlich die Worte "Fühlen", "Bewusstsein", "Gewahrsein" und "Sensitivität" beinhaltet. *Bewusstsein, Gewahrsein, Sensitivität, Fühlen*. Fühlt die Essenz dieser Wörter. Bewusstsein, Gewahrsein, Sensitivität und Fühlen. Und das ist letztendlich das, was ihr selbst seid.

Ein altes lemurisches Wort dafür lautete Yu. Und eine im Grunde genommen genauere Bezeichnung, wenn dieses Wort in Bezug auf dieses spezielle Element von Bewusstsein und Fühlen verwendet wurde, lautete: *Nah-yu*. Nah-yu. Vielleicht hört sich das für einige von euch vertraut an. Nah-yu. (mit der Betonung auf der ersten Silbe - Anm. d. Übers.)

Das ist letztendlich eine Verbindung dieser englischen Wörter - und es bedeutet "Fühlen" und "Gewahrsein". Wahrnehmung, Sensitivität.

Wir haben in der letzten Zeit mit euch darüber gesprochen, weil das ein sehr, sehr wichtiges Thema ist. *Du bist Nah-yu*. Gefühle. Und du nimmst auf, du nimmst gerade all diese Gefühle wahr, all dieses Nah-yu in deinem Leben.

Ihr habt dem Nah-yu Widerstand entgegengebracht. Ihr habt dem Widerstand entgegengebracht, dem Fühlen und Gewahrsein des Bewusstseins überall um euch herum. Ihr habt all das von euch ferngehalten, weil letztendlich der menschliche Aspekt eurer selbst Angst davor hat, dass wenn ihr zu tief in Gefühle aus dem Außen eintaucht, in die Gefühle anderer Menschen, in Gefühle von überall auf der Welt, Gefühle von Gaia - dass ihr dann eure Identität verlieren werdet, wenn ihr diesen tiefen Sprung wagt.

Heute möchte ich also mit euch über das *Erblihen von Nah-yu* sprechen - das sich Öffnen dieses Teils von dir.

Ihr habt bereits ein paar Ebenen von Gefühlen geöffnet, aber nun ist es an der Zeit, dass wir wirklich loslegen. Denn die Gefühle sind das, worauf es ankommt. Hm. Der Verstand ist etwas von gestern, der Verstand ist müde und ausgelaugt, und ihr wisst es. Der Verstand ist überarbeitet, überbeansprucht, und ihm wurde zu viel Macht übergeben. Aber *Nah-yu* - Fühlen! - das ist es, worum es wirklich geht.

Wir möchte euch bitten - in diesem sicheren Raum, den wir hier gemeinsam erschaffen haben - euch zu erlauben, tief in die Beispiele einzutauchen - in die wirklichen und wahrhaftigen Beispiele aus dem *realen Leben*, die ich euch heute hier präsentieren werde.

Erlaubt euch selbst, so tief einzutauchen, dass ihr euch selbst vergessen könnt. Denn dieses Selbst, das die Bremse zieht, ist der menschliche Aspekt, der Angst hat, dass er sich selbst vergessen würde. Aber das könnt ihr nicht. Selbst wenn ihr so tief in Gefühle eintaucht, dass ihr diesen menschlichen Aspekt von euch vergesst, habt ihr immer noch das ICH BIN - *dein* ICH BIN. Nenne es deine Seele, dein Göttliches Selbst... deine Präsenz. Ich nenne es das ICH BIN.

Du kannst so tief in Gefühle eintauchen - es ist so, als ob ihr in einen Ozean ohne Grund eintauchen würdet, und alles um euch herum fühlt, und sogar auch alles in eurem Inneren. Erlaubt ihm, euer Bewusstsein zu durchdringen. Und in jedem beliebigen Moment, in dem du dich verloren fühlst, überwältigt, wenn du das Gefühl hast, dass du vollkommen von den Energien aufgesogen wirst - alles, was du dann tun muss, ganz einfach, ist, dich selbst zu erinnern: ICH BIN DER ICH BIN.

Du bist der Anfang und das Ende, und niemand kann dir das wegnehmen.

Nun, einige von euch geraten hier ein bisschen in Panik, denn - nun, um es offen auszusprechen, ihr wart in eurer Vergangenheit das Ziel von geistiger Kontrolle, schwarzer Magie oder mystischer Kontrolle. Aber ich erinnere euch auch daran: Wenn du von irgendeiner dieser dunklen Energien missbraucht wurdest - ob nun in einem vergangenen Leben auf der Erde oder in den anderen

Seinsbereichen - dann warst du selbst auch ebenfalls derjenige, der genau dieselben Spiele für sich genutzt hat.

Bewusstsein ist eine erstaunliche Sache - es bewegt sich in beide Richtungen. In beide Richtungen, immer. Wenn du eine - wie ihr es nennen würdet - Bewusstseinssonde zu einer anderen Person aussendest, nicht unbedingt, um denjenigen zu beeinflussen, sondern einfach nur, um seine Energie zu fühlen, dann erlaubt euch das sofort, denjenigen zu fühlen; aber genauso - denn es ist eine Straße in zwei Richtungen - erlaubt das auch dieser Person, *dich* zu fühlen - wenn sie sich dessen gewahr ist. Das ist die Art und Weise, auf die Nah-yu funktioniert.

Einige von euch fangen hier also ein bisschen an zu schwitzen, sie werden ein bisschen nervös, wenn wir hier sagen: *Tauche hinein*. Denn ihr habt in der Tat in der Vergangenheit diese Spiele der dunklen Magie gespielt. Ihr habt mit ihnen gespielt, ihr wurdet durch sie missbraucht... und ihr wisst, wie es ist, sich in diesem Bewusstseins-Gefängnis zu verfangen. Ihr wisst, wie es ist, so tief einzutauchen. Aber in der Vergangenheit haben euch andere auch kontrolliert. Manchmal nicht einfach nur ein Leben lang, sondern über viele Leben hinweg. Selbst in den anderen Seinsbereichen - sie haben euch auf geistige Weise kontrolliert.

Und so sagt ihr also: "Ich habe Angst einzutauchen - weil ich nicht möchte, dass ein anderes Wesen daherkommt und mich kontrolliert. Ich habe Angst, einzutauchen, weil ich diesen menschlichen Aspekt nicht verlieren möchte."

Liebe Freunde, während wir uns weiterbewegen, braucht ihr Nah-yu. Ihr werdet Fühlen brauchen, Gewährsein, Sensitivität. Und ihr werdet Unterscheidungsfähigkeit brauchen. Wir haben darüber bereits gesprochen: Was bist DU - und was stammt aus dem Außen. Je mehr ihr mit Nah-yu arbeitet, der Energie von Bewusstsein und Gewährsein, desto einfacher werdet ihr in der Lage sein, zu unterscheiden, was ihr selbst seid und was nicht.

Ich werde euch heute hier mehrere Beispiele präsentieren. Und ich bitte euch, *einzutauchen* - zu *fühlen*, gewahr zu sein. Jedes Beispiel, das ich euch hier geben werde, hat viele Ebenen oder Lagen von Energie. Es ist nicht einfach nur eine spezielle Energie, sondern viele. Ich lade euch ein zu fühlen und so viele Ebenen oder Lagen von Energie aufzunehmen, wie ihr möchtet.

Einige von diesen werden sich nicht gut anfühlen. Einige werden sowohl gute als auch schlechte Gefühle beinhalten. Manchmal, wenn ihr tief in Nah-yu eintaucht, dann wird es eurem physischen Körper, wenn er noch nicht angemessen darauf eingestellt ist, sehr schwindlig oder schlecht werden. Lasst das zu - das Schlimmste, was passieren kann ist, dass ihr irgendetwas aus einer eurer Körperöffnungen absondert. (*Lachen*) Das ist in Ordnung! Ihr werdet höchstwahrscheinlich weiterleben. (*Lachen*) Was hier wichtig ist, dass ihr nicht diese anderen Teile, den Körper oder den Verstand, beginnen lasst, eure Fähigkeit für *Nah-yu* zu kontrollieren, das Fühlen.

Lasst uns nun also gemeinsam einen tiefen Atemzug nehmen. Und lasst mich noch etwas zu jenen sagen, die behaupten, sie würden nicht fühlen. Ganz offensichtlich belügt ihr euch selbst, ganz offensichtlich seid gerade ihr so hervorragende Fühler, wenn es um Sensitivität geht, dass ihr Blockierungen erschaffen habt. Ihr habt euch selbst eingeredet, dass ihr nicht fühlt. Aber in Wirklichkeit tut ihr es. Ihr wisst, dass genau in dem Moment, in dem ihr beginnt, das Fühlen zu erreichen - wenn ihr euch über den Verstand hinausbegeben und in das Fühlen hineingeht - dass ihr dann davonrennt. Ihr dreht auf dem Absatz um.

Ihr tut so, als ob ihr nicht fühlen würdet. Und ihr wisst, dass ihr dieses *Gefühl kennt!* Ihr wisst, dass das manchmal ein sehr dichtes oder vielleicht auch ein etwas desorientiertes Gefühl ist. Während ihr euch selbst erlaubt, das Nah-yu erblühen zu lassen oder eure Gefühle zu öffnen, fühlt ihr diese Art von desorientiertem Gefühl. Denn der Verstand kontrolliert dann nicht länger. Ihr öffnet euch für weitaus höhere Ebenen eures Selbst. Aber dann geratet ihr in Panik, ihr schließt die Tür - und ihr rennt zurück zu eurem Verstand.

Euer Verstand ist ein gemütliches kleines Ding. Er ermöglicht euch eine Art von merkwürdigem Zufluchtsort - vor euch selbst. Sehr eigenartig, in der Tat, sehr, sehr eigenartig. Es fällt mir schwer, Menschen zu verstehen - wie das die liebe Linda auch kennt. Sehr, sehr eigenartig.

Nun. Lasst uns den ersten Atemzug nehmen. Und ich werde sanft beginnen, sanft. Und dann werden wir uns in die mehr intensiven Dinge hineinbegeben.

Nehmt einen tiefen Atemzug und taucht hinein, oder *fühlt* - oder erlaubt das Erblühen des Nah-yu - hier und jetzt in eine *Terroristengruppe* hinein, in Indonesien. Das ist sehr real. Ich erfinde das hier nicht.

Fühlt.

Erlaubt euch selbst, vollkommen in sie hineinzugehen.

Nun, euer Verstand rattert und schnarrt hier wahrscheinlich, er versucht zu zählen, wie viele es sind... wo sie sich aufhalten und was sie tun. Atmet einfach weiter. Es ist in Ordnung, wenn der Verstand versucht, all das zu entziffern, aber das wichtige hier ist, in die Gefühle einzutauchen.

Diese Gruppe, die dort gerade herumsitzt, diese Terroristengruppe... fühlt tief in ihr Bewusstsein hinein. Ihr seid hier keine Eindringlinge, denn ihr versucht nicht, sie zu verändern. Ihr versucht nicht, zu manipulieren.

Fühlt ihre Beweggründe. Eure Magengegend - ungefähr hier - sollte nun ein kleines bisschen Druck fühlen.

Erlaubt euch selbst, ganz tief einzutauchen. Unterdrückt nichts von dem, was ihr fühlt, hinterfragt euch nicht und zweifelt euch nicht an.

Nun. Hier seid ihr also nun, umgeben von all dieser Energie, von all diesem Bewusstsein und diesen Gefühlen. Ich weiß, dass beinahe alle von euch zu einem gewissen Grad festhalten - ihr haltet euch an einer Art von Rettungsleine fest, wie ihr es nennen würdet, vorsichtshalber, falls ich euch hier vielleicht einen Streich spiele. Aber zumindest lasst ihr etwas Fühlen zu.

Aber einige von euch fühlen sich nun so, als ob sie von den Gefühlen vollständig überdeckt werden - von dieser Energie oder diesem Bewusstsein. Ihr habt das Gefühl, als ob es sich über euch ergießt. Vielleicht so, wie wenn ihr überall von Blütenstaub bedeckt werdet, wenn ihr im Frühling durch ein Feld rennt. Ihr macht euch Sorgen, dass sich diese "schmutzige Energie" überall auf euch legt - diese Terroristen-Energie.

Nehmt einen tiefen Atemzug - und denkt daran: Ihr könnt zu jeder Zeit zu euch selbst zurückkehren, durch das ICH BIN DER ICH BIN. Nehmt einen tiefen Atemzug: ICH BIN DER ICH BIN.

Während ihr euch nun gerade erlaubt habt, auf einer tiefen - ziemlich tiefen - Ebene zu fühlen... in dem Augenblick, in dem ihr zu dem ICH BIN DER ICH BIN zurückkehrt, verlässt euch all dieses Bewusstsein und all seine Energie wieder. Ihr habt dann natürlich eine Erinnerung an das Gefühl - aber dieses Bewusstsein und deren Energie ist nicht länger in euch. Das ist ein sehr wichtiger Punkt. Ihr habt es immer vermieden, irgendwo einzutauchen, weil ihr Angst habt, dass ihr dann eines jeden Schwingungen aufnehmen würdet, und Resonanzen und Bewusstsein... ihr habt euch selbst isoliert. Ihr habt euch zurückgehalten.

Wenn du die Energie der anderen freigeben und loslassen möchtest: Es geschieht ganz einfach dadurch, indem du sagst: ICH BIN DER ICH BIN. Du kehrst zu *deiner Essenz* zurück, so schnell. Mach es nicht kompliziert und schwierig. So schnell kehrst du zu dir selbst zurück.

Sprich es nun in deinem Inneren aus. Es ist eine Art von - man könnte sagen - Reinigung, aber es bedeutet im Grunde genommen, zu deiner eigenen Essenz zurückzukehren.

Das nächste Beispiel. Ein sehr verschmutzter Fluss in New Jersey. Es ist ein wirklicher Fluss, er hat viele, viele Jahre des Missbrauchs hinter sich. Chemikalien... hm... gefesselte Gangsterkörper... (*schmuntzelt, Publikum amüsiert*) ...Abwässer von Feldern... eine ganze Reihe von Dingen, die dazu beitragen, dass dieser Fluss verschmutzt ist.

Nun - spring in diesen Fluss hinein. Erlaube deinem Nah-yu, an die Arbeit zu gehen. Tauche hinein. Ihr braucht es nicht kompliziert zu machen - springt einfach hinein. Meine Güte! (*Lachen*)

Und *fühlt*. Nah-yu ist das Bewusstsein, das Fühlen und die Sensitivität. Gewährsein. Lasst es erblühen - ja selbst in so einem dreckigen und verschmutzten Ort, lasst es erblühen! Und fühlt nun die Energie.

Geht aus eurem Verstand...

(*Pause*)

Nah-yu ist etwas sehr natürliches, nebenbei gesagt. Es war immer ein Teil von euch gewesen. Ihr arbeitet nun einfach wieder erneut damit.

Fühlt vollkommen die Energie. Erlaubt ihr, vollkommen in euer Bewusstsein aufgenommen zu werden. Erlaubt euch selbst, den verschmutzten Fluss zu erfahren.

Viel besser. Ein tiefer Atemzug... kehrt zu euch selbst zurück. ICH BIN DER ICH BIN.

Nebenbei - Ihr werdet es wirklich nie und niemals vergessen: ICH BIN DER ICH BIN. Ihr könntet in die tiefsten und härtesten Ebenen von Bewusstsein eintauchen, ihr könntet direkt in die Mitte einer Sekten-Energie eintauchen, in die Mitte irgendeiner spiritistischen Sitzung oder Zeremonie, die sie gerade abhalten. Ihr könnt vollkommen in dieses Gefühl eintauchen - und immer wieder zurückzukehren. Lasst euch niemals von irgendjemandem sagen, dass ihr diese einfache Phrase vergessen könntet: ICH BIN DER ICH BIN.

Sie ist immer da. Immer. Taucht ein, so tief wie ihr wollt.

Das nächste Beispiel: London. Ein Drogenabhängiger. Männlich. 32 Jahre alt. Verzweifelt. Taucht in ihn hinein. In seinen Körper, in seinen Verstand, in sein Bewusstsein. Er wird nicht bemerken, dass ihr da seid. Glaub mir. Taucht hinein. Ihr fügt ihm keinen Schaden zu. Nah-yu - eure Gefühle.

Es ist sehr interessant: Viele von euch begaben sich direkt zu seinem Verstand - der wirklich gar nicht mehr da ist. Denn ihr arbeitet nach wie vor mit eurer eigenen Verstandesenergie - Gleiches zieht Gleiches an.

Taucht in sein Bewusstsein ein. In seine Emotionen. Ja, geht hier in seine Emotionen hinein. Taucht hinein. *Fühlt* es, denkt es nicht.

Interessant, nicht wahr? Faszinierend. Wir befinden uns gerade wie auf einer inneren Reise, wir sind *in seinem Bewusstsein*, in seinem Körper. In seiner Realität. Erstaunlich. Seht ihr, ihr könnt dort einfach sein, er weiß es nicht. Ihr fügt ihm in keiner Weise Schaden zu, denn es gibt da keine Agenda - es gibt hier vollkommenes Mitgefühl. Lasst ihn einfach einen Drogenabhängigen sein.

Faszinierend, nicht wahr? Gefühle, überall. Eine erstaunliche Lebensgeschichte. Erstaunliche Verzweiflung! Ah - einige von euch haben es gesehen, gefühlt... seinen Spirit. Auch wenn es hier drinnen sehr dunkel ist, habt ihr diesen winzigen Lichtpunkt gesehen. Sein Licht im Inneren.

Nehmt einen tiefen Atemzug, kehrt zurück zu ICH BIN DER ICH BIN. Gebt frei.

Seht ihr, wie einfach das ist? Nun, ihr habt vielleicht nach wie vor einige Wahrnehmungen seiner Energie, und Erinnerungen daran. Aber sie weben sich nicht in dich hinein. Ihr könnt es fühlen, wie es war, in ihm zu sein. Aber seine Energie bindet sich nicht an eure. Ihr könnt euch daran erinnern, wie es war - aber es bist nicht *DU*. Ah! Erstaunlich.

Ein tiefer Atemzug - das nächste Beispiel.

Der arme Kuthumi. (*Publikum amüsiert*) Fühlt in Kuthumis Energie hinein. Es ist heute sehr, sehr präsent, hier bei uns. Er ist unser "trauriger Gast". (*schmunzelt*) Er fragt sich, warum Shaumbra ihn bloß in Stich gelassen haben. Wo ist bloß Shaumbra? Nun - fühlt in *all die Ebenen* von Kuthumi hinein.

Er erlaubt euch, direkt in sein Bewusstsein hineinzugehen. Denn er weiß: Ihr könnt nichts mit ihm machen, ihr könnt ihn nicht verändern - ER IST DER ER IST. Taucht in Kuthumi hinein.

(*Pause*)

Ich muss hier sagen, dass dieses *Nah-yu* das ist, was ihr vielleicht das "neue Hellsehen" nennen könntet. Ich habe dieses Wort "Hellsehen" ("*psychic*") nie gemocht, aber ihr könnt einen Bezug dazu herstellen, ihr könnt es verstehen. Ich habe von "Hellsehern" nie wirklich viel gehalten. Aber dies hier ist nun die Fähigkeit, zu fühlen und wahrzunehmen, und sich Dingen gewahr zu sein. In sie hineinzutauchen. Ein Teil von ihnen zu sein. Und sich keine Sorgen darüber zu machen, jemals das eigene Selbst zu verlieren. Nah-yu. Gewährsein.

Nehmt einen tiefen Atemzug, kehrt zu euch selbst zurück. ICH BIN DER ICH BIN.

Nun, einige von euch machen sich hier Gedanken darüber, dass ihr euch dort draußen in der Erforschung von Bewusstsein befindet, in Nah-yu, und dass euch dann jemand kleine Streiche

spielen könnte, dass er kleine energetische Apparate an euch anheften könnte, so dass ihr dann deren kleine "Wanzen" an euch tragt - sozusagen. Denn viele von euch haben das in der Vergangenheit erlebt - aber das war in einer früheren Zeit, in einem sehr unterschiedlichen Bewusstsein, in dem auch ihr ebenfalls Spiele gespielt habt. Und das gab dann anderen die Möglichkeit - jenen, die mit schwarzmagischen Energien zu tun hatten - euch zu manipulieren und wiederum mit euch zu spielen. Aber weil ihr nun mit anderen Menschen keine Spiele mehr spielt - ihr manipuliert nicht - könnt ihr auch keine kleinen "Viren" mehr mit euch zurückbringen, Bewusstseinsviren von anderen.

Nehmt also einen tiefen Atemzug... Hier ist was Schönes: Eine Gruppe von Delfinen, die vor der Küste von Hawai'i schwimmen. Sie spielen. Sie folgen einem Boot mit ungefähr 25 Menschen an Bord. Sie spielen, sie lieben es. Sie lieben es, die Menschen zu unterhalten - bis zu einem gewissen Punkt.

Fühlt die Energie der Delfine. Die Delfin-Schule. Und eine Erinnerung für euch hier, in diesem Beispiel: Zwischen dem Bewusstsein der Delfine zu unterscheiden, und dem Bewusstsein der Menschen, die sie gerade unterhalten. Es ist leicht, gleichzeitig in beide hineinzudriften - aber erlaubt euch selbst nun - eurem Nah-yu - sich in die Delfine hinein zu begeben.

Taucht tief - sie heißen euch willkommen.

(Pause)

Ihr bemerkt wahrscheinlich hier etwas Interessantes: Es gibt keine "richtige" oder "falsche" Antwort. In Bewusstsein gibt es genau genommen sehr wenig - wenn überhaupt welches - urteilen. Es gibt die Möglichkeit zur *Unterscheidung*, es gibt die Fähigkeit, verschiedene Ebenen von Gefühlen auszumachen.

Taucht sehr tief hinein.

(Pause)

Und wenn ihr ihr Lachen hört, ihr Geschnatter... das ist sehr angemessen.

Sie sind das gewohnt, nebenbei gesagt. Denn auf diese Weise kamen Engelwesen zu Anfang überhaupt auf die Erde (*um dann letztendlich Menschen zu werden, Anm. d. Übers.*). Sie ließen ihr Bewusstsein tief in die Energien der Delfine hineinfließen, der Wale und anderer Tiere des Ozeans. Sie sind es also sehr gewohnt. Es ist leicht für sie.

Ok. Winkt den Delfinen zum Abschied noch einmal - kehrt zurück. ICH BIN DER ICH BIN. So angenehm und schön wie das war - denkt daran: Kehrt immer wieder zu euch selbst zurück. ICH BIN DER ICH BIN. Selbst wenn es etwas sehr vergnügliches war, erinnert euch daran, zu euch selbst zurückzukehren. Hm. ICH BIN DER ICH BIN.

Nächstes Beispiel. Taucht sehr tief in dieses hinein. Es kann hier vielleicht ein bisschen verwirrend werden - aber das ist Teil des Eintauchens, die Verwirrung zu fühlen.

Die Finanzkrise, die Vereinigten Staaten, jetzt im Moment. Taucht *tief* dort hinein. Hah! Ohne Angst. Es wird keine Auswirkungen auf euch haben, außer natürlich, ihr wollt es. Wahrhaftig - es wird euch nicht beeinflussen, außer ihr erlaubt es.

Taucht also hinein. Worum geht es nun bei diesen Energien? Es ist ein *Bewusstsein*, hier gerade.

Seht ihr, einige von euch machen sich Sorgen, dass sie, wenn sie eintauchen, es dann mit in ihr eigenes Leben zurückbringen werden. Falsch! Alte Energie. Schlechte Shaumbra. (*schmunzelt*) Ihr braucht es nicht mit euch zurückzubringen. FÜHLT es.

Die Finanzkrise, Amerika. Geht hinein mittels eures Nah-yu, eurer Gefühle.

Seht ihr: Versucht nicht, es zu manipulieren. Versucht noch nicht einmal, es zu verstehen. Fühlt es einfach nur.

Ziemlich durcheinander, nicht wahr? Aber fühlt nun all die Ebenen.

(Pause)

Tiefer Atemzug, kommt zurück - ICH BIN DER ICH BIN. Lasst diese Energie gehen, es ist nicht die eure - außer natürlich, ihr wollt es. Lasst sie los.

Seht ihr - ist das nicht erstaunlich? Und ist es nicht so simpel? Einige von euch geraten hier ein bisschen ins Stocken, denn ihr habt in der Vergangenheit alle möglichen Arten von "Mysterien-Schulen" besucht - sogar meine. Ihr habt alle möglichen Arten von "Verstandes-Seminaren" besucht, in diesem Leben - schämt euch, ihr habt mir versprochen, dass ihr das nicht tun würdet! (*Lachen*) Ihr habt all diese Arten von Seminaren besucht, die euch wirklich euren Verstand durcheinandergebracht haben. Ihr habt vergessen, wie einfach es ist! Ihr habt die *Essenz von Nah-yu* vergessen. Die Fähigkeit, sich gewahr zu sein, in alles einzutauchen, in alles hineinzufühlen.

Das nächste Beispiel: Eine Mutter hat gerade ihr Kind zur Welt gebracht. Wir mussten auf dieses Beispiel ein bisschen warten, wir mussten warten, bis sie damit fertig war. Eine Mutter, die gerade ihr Kind zur Welt gebracht hat. In einem Hospital, in Australien... Taucht in die Gefühle der Mutter hinein. Und erinnert euch hier daran: Das Bewusstsein der Mutter und das Bewusstsein des neugeborenen Babys liegen sehr nah beieinander. Geht nun einfach zum Bewusstsein der Mutter. Ihr beeinflusst sie in keiner Weise, es wird sich nicht auf ihre Gesundheit auswirken. Ihr fühlt einfach nur. Ihr seid der Beobachter. Und der Fühlende.

(Pause)

Taucht tief hinein - haltet euch nicht zurück.

(Pause)

Da ist gerade eine große Bandbreite von Emotionen, die unsere Mutter hier hat - eine große Bandbreite. Einige von euch fühlen ihre große Freude. Ihre Verbindung mit Spirit. Ihr ehrfurchtsvolles Staunen angesichts dieser Sache namens Leben, jetzt in diesem Moment.

Taucht tief hinein. Einige von euch nehmen auch ihre Sorge wahr. Seht ihr, jede Person, jedes Bewusstsein kann viele verschiedene Ebenen auf einmal haben. *Wird sie eine gute Mutter sein? Wird sie das Geld haben, das sie braucht? Wird sie irgendwann eine Großmutter sein? Wird ihr Ehemann jemals einen Job bekommen?* Hm. Taucht tief hinein.

Nehmt einen tiefen Atemzug. Gebt frei - ICH BIN DER ICH BIN - und kehrt zu euch selbst zurück.

Seht ihr, ihr braucht nicht all das mit euch zurückzuschleppen. Es ist nicht eures. Nun, ihr könnt natürlich zu einigen ihrer Gefühle einen Bezug herstellen. Ihr könnt teilweise zu all den Gefühlen, die wir heute hier hatten, einen Bezug herstellen.

Nebenbei gesagt, für die, die sich jetzt gerade hier zuschalten: Sorry - hört es euch später an! (*Lachen im Publikum*) Ich habe die Info ausgesandt, ihr habt sie nicht verstanden. Versucht nicht, euch jetzt noch hier einzuklinken, wir sind bereits zu weit fortgeschritten. Hört es euch später an. Sorry. In Ordnung... ich meinte wirklich: Geht weg! Geht weg! (*Lachen*) Wir sind schon zu weit! ...Saint-Germain bin ich natürlich! (*Lachen*)

Nun. Ihr braucht also diese Gefühle nicht mit euch zurückzubringen... - Weg! (*Lachen*) Meine Güte. Sie hören einfach nicht, oder? - Ihr braucht diese Gefühle nicht mit euch zurückzubringen. Ihr kehrt zu euch selbst zurück, zu euren eigenen wahrhaftigen Gefühlen. Und ihr solltet in eurem eigenen Bewusstsein nun weit genug fortgeschritten sein, um damit anzufangen in der Lage zu sein, zu unterscheiden, was eure eigenen Gefühle sind, und was andere Dinge sind. Tobias wird darüber sogar in noch größerer Tiefe sprechen, in *Aspektologie*. Eure Gefühle sind auch nicht unbedingt das, was ihr wart, als ihr zehn Jahre alt wart, oder zwanzig, oder vergangene Leben von euch... all diese sind genau genommen nicht DU. Es sind einfach nur Aspekte. So.

DU - bist DU. Jetzt in diesem Moment. Was DU wählst - und nur das bist auch DU. Alles andere ist ein Spiel. Alles andere ist - nicht DU. Wenn du zu deinem DU zurückkehren möchtest, dich daran erinnern, wer du bist - das ist ganz einfach: ICH BIN DER ICH BIN.

Das letzte Beispiel für heute - fühlt tief hinein. Fühlt sooo tief hinein. Jesus am Kreuz - vor 2000undeinpaar Jahren. Ostern. Die Zeit um Ostern. Karfreitag, im Speziellen. Fühlt *diese* Energie. Haltet euch nicht zurück.

(*Pause*)

Das war real, nebenbei gesagt. Was ging hier alles vor sich? Taucht hinein - ihm ist das egal.

(*Pause*)

Erlaubt hier eurem *Nah-yu*, zu erblühen. Ganz egal wie dunkel und wie schwierig sich das Bewusstsein auch anfühlt, durch das ihr euch bewegt - erlaubit euch selbst *Nah-yu* - den *Segen des Gewahrseins*.

(*Pause*)

Seht ihr, manchmal kann euch das auch dazu bringen, dass euch die Tränen in den Augen stehen - oder in Depression. Das ist wahrhaftiges Fühlen, wenn ihr euer Bewusstsein in etwas anderes hineingeben könnt, und wenn ihr es dann so tief fühlen könnt, dass es euch zum Weinen bringt, zum Lachen... wenn es nicht länger einfach nur ein Gedanke ist, nicht länger einfach nur ein Urteil, wenn ihr wirklich Anteil nehmt. Das ist tief. Das ist *Nah-yu*.

(*Pause*)

Nehmt einen tiefen Atemzug - kehrt zurück. ICH BIN DER ICH BIN. Kehrt zurück an euren Platz. Ihr könnt euch weiterhin daran erinnern, aber ihr braucht diese Gefühle nicht als eure eigenen anzunehmen. Ihr kehrt zu euch selbst zurück, zu euch selbst, wie ihr selbst zu sein wählt.

Und nebenbei: DU - der du zu sein wählst - kannst alles sein. Du kannst der großartigste Schauspieler sein, der die großartigsten Aspekte erschafft, so wie ich es tue. Ich liebe das Schauspielern. Ich bin nicht immer so aufgeblasen. (*Lachen*) Nur normalerweise. Ich spiele Rollen. Ich spiele. Ich habe Freude an ICH BIN DER ICH BIN. Ich bin mir meiner selbst so gewahr, dass ich all diese Aspekte kreieren kann, und dass ich mir niemals Sorgen machen muss, dass sie mich in die Irre führen, sich gegen mich wenden, versuchen, meine Seele zu übernehmen... den ICH BIN DER ICH BIN, seht ihr?

Während ihr dabei seid, dieses Wunder des Nah-yu zu lernen, während ihr lernt, euch selbst und eure Präsenz in alles hinein zu verkörpern, in jedes Bewusstsein hinein, einfach nur, indem ihr es wählt und euch selbst erlaubt, euch dort hinzugeben - egal, ob es nun etwas ist, das vor 2000 Jahren geschah, ob es auf der anderen Seite der Erde stattfindet... erlaubt euch selbst, in jeden hineinzutauchen, in alles mögliche. Ihr werdet dann beginnen, wahrhaftig - wahrhaftig! - die großartige künstlerische Natur der Menschen zu verstehen, und der Göttlichkeit. Ihr werdet nun verstehen, wie ihr selbst Dinge erschaffen könnt - für euch selbst, sehr anmutig, sehr leicht. Und wie ihr deren Energie - eure Entscheidungen - erlauben könnt, euch auf jede nur denkbare Weise zu dienen. DAS, liebe Shaumbra, ist ein Meister... ist ein Meister.

Eure Hausaufgabe - Tobias liebt Hausaufgaben, und er hat mich gebeten, euch welche zu geben - besteht darin, in diesem nächsten Monat irgendetwas zu kreieren. Etwas, das man anfassen kann, etwas, das du aus deiner Imagination heraus erschaffst und dann in die materielle Welt hineinbringst. Ihr könnt Zahnstocher benutzen, um eine kleine Spielzeug-Blockhütte zu bauen. Ihr könnt ein Lied erschaffen, ein Gemälde - alles. Aber erschafft irgendetwas aus eurer Imagination heraus, das dann in diese physische Realität hinein durchgebracht wird. Kauft etwas Ton, oder sogar - wie nennt man das hier - dieses Kinderzeug, Knete. Nehmt einfach ein paar Buntstifte, oder was auch immer. Erschafft irgendetwas.

Aber erschafft etwas, das ihr selbst aus eurer Imagination heraus erschafft und dann in diese materielle physische Welt hineinbringt. Schreibt ein Gedicht. Macht irgendetwas. Irgendetwas Kreatives.

Und dann - bringt euer vollständiges Bewusstsein dort hinein. Ihr werdet es erschaffen - ja, ihr selbst werdet es sein, die ihr es erschaffen habt - aber *erlaubt dann eurem Selbst, dort hineinzugehen*. Erlaubt dem Ausdruck eures Nah-yu - eurer Energie, eurer Essenz und eures Bewusstseins - in diese Schöpfung hineinzufließen. Erlaubt ihm, ohne Anstrengung zu fließen, ganz leicht.

Erschafft ein Schmuckstück - macht es selbst - und begeben euch dann dort hinein. Erlaubt eurem Bewusstsein, sich dort hineinzugeben und es vollständig zu erforschen - ein Teil davon zu werden.

Und dann beobachtet, was geschieht. Beobachtet, was geschieht.

Wir möchten jeden von euch wirklich nachdrücklich ermutigen, diese Hausaufgabe zu machen - ihr ignoriert im Allgemeinen Tobias' Hausaufgaben. (*Publikum amüsiert*) Er weiß es. Wir ermutigen euch dazu, denn wir werden ab diesem Punkt weitermachen - Tobias wird damit weitermachen, in unserem nächsten Shoud.

Bis dahin, fahrt damit fort, mit eurem Nah-yu zu arbeiten, mit eurem Bewusstsein. Es kann sich *überall* und in *alles* hineinbegeben. Und ihr könnt euch jederzeit zurück zu ICH BIN bringen, in diesen gegenwärtigen Moment.

Und ICH - in der Tat - **BIN Adamus Saint-Germain**.

And so it was. („Und so war es.“)

Fragen und Antworten

Übersetzt von Gabriele Obladen

ICH BIN DER ICH BIN,

Adamus Saint-Germain-und das seid ihr nicht (*Lachen*); sondern *Ihr seid, die Ihr seid* – souveräne Meister, die in dieser wichtigen Zeit des wachsenden Bewusstseins aus ihrer eigenen Wahl heraus hier auf der Erde sind. Ihr habt ein Leben als *Standards* und als Pioniere des neuen Bewusstseins gewählt. Ihr seid wahrhaftige Energieforscher. Ihr seid Energieforscher, die mit Dingen beschäftigt sind, die weit über den Verstand hinausgehen: Ihr arbeitet mit *Bewusstsein*.

Für die, die unseren gewohnten Shoud heute verpasst haben – ihr hättet die Nachricht empfangen und fühlen können, wenn ihr euch die Erlaubnis dafür gegeben hättet. Ihr habt etwas gefühlt. Etwas war nicht ganz in Ordnung. Ihr habt leichte Ungeduld gespürt – das war natürlich meine. Ihr habt euch gefühlt, als könntet ihr etwas verpassen, und das habt ihr auch (*Publikum amüsiert*). Ihr habt den Shoud verpasst. Daher bitte ich euch, nehmt eure Gefühle ernst. In diesem Shoud ging es um *Bewusstsein, Gewahrsein, Empfindsamkeit und Gefühle*. Alles zusammen nannten wir „*Nah-yu*“, eine alte Bezeichnung aus Lemurien, mit der tatsächliches, bewusstes Eintauchen in die Dinge auf dieser Erde bezeichnet wurde – euch selbst zu erlauben, euch so tief in dieses Bewusstsein hineinzubegeben, hinein in die Realität, dass ihr euch erlauben konntet, direkt *in ihr* zu existieren.

Das bedeutet heute auf die Neue Energie bezogen: Ihr könnt eurem Bewusstsein ohne Angst erlauben, in jegliches hineinzugehen und dieses ganz fühlen; nicht nur im Verstand, sondern in jedem Teil von euch, so sehr, dass euer Bewusstsein völlig in das Bewusstsein eintaucht, das ihr gewählt habt - so dass ihr es in allen Zellen eures Körpers fühlen könnt, in jedem Anteil eures Geistes und eures ganzen *Spirits*. So dass es dann keinen Abstand mehr gibt – ihr haltet euch nicht zurück. Ihr erlaubt euch, in jegliches Bewusstsein einzutauchen.

Wenn ihr dieses grundlegende Prinzip der Neuen Energie erkennt, erlaubt dieses Prinzip euch zu verstehen, was in der Welt um euch herum vorgeht. Das ist die neue Art dessen, was ihr „*Medialität*“ nennt. Hier geht es um *bewusstes Sein*. Auf diese Weise werdet ihr unterscheiden können, was zu euch gehört, was von anderen kommt und was von nicht-körperlichen Wesen aus anderen Dimensionen kommt. Damit werdet ihr auch den Unterschied zwischen Gruppen- und

Einzelbewusstsein wahrnehmen. Und schließlich wird all dies eure Fähigkeiten weiterentwickeln, auch euer eigenes Bewusstsein zu erkennen – zu erkennen, wer ihr seid.

Was wir heute besprochen haben, solltet ihr immer wieder studieren, ihr solltet immer und immer wieder damit arbeiten, so dass ihr erfahrene Meister darin werden könnt, Bewusstsein zu verschmelzen und immer wieder zu eurem wahren Selbst zurückzukehren - mit dem sehr einfachen Gedanken und Gefühl – *Ich Bin das ich Bin* – kommt ihr zurück, frei von Gefühlen und all den anderen Energien, mit denen ihr gerade so innig beschäftigt wart. Und zugleich habt ihr durch diese Erfahrung, dadurch, dass ihr mit eurem Bewusstsein und Gefühlen eingetaucht seid, Wertvolles gelernt.

Baut eure Schutzmauern ab und erlaubt euch, offen aufs Geratewohl in alles um euch herum einzutauchen. Ihr werdet dieses einfache Werkzeug brauchen, während wir auf unserem Weg weitergehen.

Auf der Erde und in anderen Sphären gibt es zurzeit ein geradezu enormes, weitreichendes Maß an Aktivitäten. Eure spirituellen Familien, eure wahren, weit entfernten spirituellen Familien - sehr weit entfernt - sie erwachen langsam auf ihre eigene Art und Weise. Was vormals festgefahren war oder sich nicht ausdehnte – und dazu gehörte sogar ihre Energie - erwacht nun langsam und bewegt sich wieder. Und ihr fühlt das. Ihr seid dem so nahe, dass ihr meint, es wäre euers. Das ist es nicht, es ist einfach nur die spirituelle Familie.

Zurzeit finden auf der Erde enorme Wandel, Energiebewegungen und Bewusstseins-verlagerungen statt. Menschen sind sich ihres Bewusstseins nicht sicher. Sie wissen nicht mehr, was real und was nicht real ist, was richtig und was falsch ist. Alles ist im Wandel, und ihr solltet das verstehen, denn genau diese Erfahrungen habt ihr während der letzten acht, neun, zehn Jahre durchlaufen.

Gegenwärtig ist das menschliche Bewusstsein sehr ruhelos. Das Bewusstsein versucht sich selbst zu finden, manchmal versucht es das sehr verzweifelt. Und ein Bewusstsein, ob es sich nun um Gruppen- oder Einzelbewusstsein handelt, will sich finden. Wenn ein Bewusstsein die Orientierung verliert, will es tendenziell zurück zu Altbekanntem. Es will wieder die alten Wege gehen. Auf dem Weg zu Neuem fühlt sich Bewusstsein verloren oder unsicher, und so entwickelt sich ein besonderer Konflikt. Diese Konflikte sind auf der ganzen Welt sichtbar, in jeder Art von ehrgeizigem Bestreben - im Geschäftsleben, in den Religionen, zwischen Ländern und in Individuen. Wenn ihr euch nicht dessen bewusst seid, was zu euch gehört und was außerhalb von euch existiert, wenn euch nicht bewusst ist, wie ihr in Energien eintaucht und dann wieder zu euch zurückkommt, wird manches für euch schwierig. Dann könnt ihr euch leicht verlieren.

Heute haben wir eine Reihe von Beispielen des Eintauchens erfahren, sind tief in andere Energien eingetaucht – in die von anderen Menschen, der Erde und von Tieren. Das habt ihr in der Vergangenheit bereits auf andere Arte und Weise praktiziert und ihr wisst, wie das geht. Besonders in diesem Leben, in dieser Realität, habt ihr euch davor gefürchtet, in irgendeinem „äußeren“ Bewusstsein verlorenzugehen. Seid nun mutig. Ihr seid in der Neuen Energie. *Du bist ein Wesen mit souveränem und freiem Bewusstsein. Du bist wer du bist.*

Nehmt einen tiefen Atemzug und empfangt alles, was für euch bereit ist.

Lasst uns jetzt mit den Fragen beginnen.

FRAGE VON SHAUMBRA 1 (*aus einer Email vorgelesen*):

Lieber Adamus, kürzlich habe ich darüber nachgedacht, ob ich den Aufstieg in diesem Leben oder in einer späteren Inkarnation wählen will. Ich habe den Aufstieg in diesem Leben gewählt. Tatsächlich war es nicht wirklich eine Frage, weil ich intensiv spüre, dass ich nicht mehr der alten Welt angehören kann – von dir so beschrieben ...mit einem Fuß in der alten und einem Fuß in der Neuen Energie sein. Da ein Zurück nicht mehr möglich ist, gibt es nur noch eine Richtung. Nun geht es für mich darum: Wie wähle und kreierte ich meine verbleibende Lebenszeit auf der Erde so, dass ich größtmögliche Freude erfahre? Und an diesem Punkt fehlt mir ein klares Bild davon, was mein Begehren und das meiner Seele oder meiner Anteile ist. Liebend gern würde ich mir den Traum einer Sängerkarriere erfüllen, aber es sieht so aus, als würde ich mich keinen Schritt weiterbewegen, ähnlich wie in vielen weiteren Projekten. Wenn der Grund dafür ist, dass ich zu wenig Begeisterung aufbringe oder noch mit alter Energie arbeite, wie kann ich dann ein glückliches, privates Leben leben, da allein das Wählen bisher nicht auszureichen scheint?

ADAMUS SAINT-GERMAIN:

Ja, hier gibt es mehrere Dinge anzumerken. Wie du so stimmig sagtest, zuallererst geht es ums Wählen. Eine Wahl treffen. Du hast ein freudvolles Leben gewählt. Das ist eine wichtige Wahl. Du hast mit dieser Wahl die Erlaubnis für einen *natürlichen* Aufstiegsprozess gegeben und nun stellt sich die Frage, was du in den dir verbleibenden Lebensjahren tun willst. Du musst hier nicht in Details gehen. *Die Wahl sollte eine höhere Ebene sein.* Einige von euch mögen einfach ein freudvolles Leben wählen, mit sich in Frieden sein wollen, alle Anteile integrieren und eine große Familienzusammenführung, mit allen Aspekten.

Dann geht es um den Atem, darüber haben wir bereits gesprochen, und um Empfangen. Alle Energien werden die Wahl für eine höhere Ebene unterstützen. Deine Erfahrung wird dir Werkzeuge, Talente und Gelegenheiten zeigen, die sich einfach ergeben.

Wenn du tief in in deinen Geist eintauchst und erlaubst...was du hier hast, ist eine Anzahl von menschlichen Aspekten deinerseits, die in der Vergangenheit Versagen gefühlt haben und du erlaubst ihnen hereinzukommen und mit deinem Geist zu arbeiten, um dich zu stoppen und zu unterdrücken. Das ist der Zeitpunkt für deinen tiefen Atemzug, und dann erinnere dich – „*Ich Bin das Ich Bin , meine Wahl ist alles, was ich in der Realität, hier auf der Erde materialisiert haben will*“. Und dann gib die Erlaubnis, damit dein eigener, natürlicher Prozess stattfinden kann.

Du musst dich für nichts anstrengen. Solltest du dich anstrengen, machst du wahrscheinlich etwas falsch. Wenn du zum Beispiel eine Sängerkarriere wählst, dann atme diese Energie ein und nimm sie an. Beobachte, wie dir all die Möglichkeiten zunehmend entgegenkommen werden. Wenn du die kleine nörgelnde Stimme der frustrierten Künstlerin hörst, von dem verwirrten, menschlichen Aspekt, der mal versagt hat, dann erinnere dich, dass *Du* den Ton angibst. Ich danke dir.

FRAGE VON SHAUMBRA 2 (*eine Frau am Mikrofon*):

Hi, mein Lieber. Ich möchte schrecklich gern wissen, was meine wahre Aufgabe beim Crimson Circle ist. Ich fühle einen starken Druck, mehr zu tun oder zu sein. Ich will mehr zum Ausdruck bringen, und ich habe irgendwie das Gefühl, habe diese Angst, dass ich nicht genüge. Ich habe inzwischen das Gefühl, dass ich es langsam verstehe, denn wenn ich dieses Gefühl bekomme, mache ich einfach irgendetwas, das mir Spaß macht – das fühlt sich aber dann so an, als ob ich schummeln oder mich um etwas drücken würde. Und für gewöhnlich komme ich dann wieder in Gang, und dann kommen die Dinge fast beängstigend leicht ins Laufen. Nun weiß ich nicht; ich möchte einfach wissen... wahrscheinlich möchte ich irgendwie fühlen, dass alles in Ordnung ist und möchte mir selbst vertrauen.

ADAMUS SAINT-GERMAIN:

Das könnte eine gute Antwort sein. (*Lachen*)

SHAUMBRA 2:

(*lacht*) Wie schaffe ich das?!?

ADAMUS SAINT-GERMAIN:

Zuerst einmal gibt es nichts, was du tun musst. Was du wirklich fühlst, ist kolossale Begeisterung. Doch du bist dir nicht sicher, wie du sie zum Ausdruck bringen kannst. Ein Teil von dir denkt, es gäbe da gewisse Dinge und Pflichten, die du erfüllen musst. Einfach im Hier und Jetzt auf der Erde sein ist ein Liebesdienst, und das *ist* Erfüllung. Du lässt für andere Menschen so viel in das Bewusstseinspotential einfließen. Dein Tanzen erleuchtet den Raum. Du bringst andere Menschen zum Lächeln. Du dehnt das Potential von Freude und Glück aus, und das ganz alleine bedeutet so viel. Nur ist da dieser kleine Teil in dir, der meint, du müsstest Pflichten erfüllen und etwas tun. Sprich mit dir selbst einmal darüber.

Vor allem möchte ich dich daran erinnern, dass der Crimson Circle eine – wie ihr sagt – eine globale Plattform für Lehrerinnen und Lehrer ist. Dafür musst du nichts bestimmtes tun. Es handelt sich um einen Versammlungsort, sowohl körperlich gesehen als auch in Form von Bewusstsein. Das ist eine Art von Oase für gleichgesinnte Seelen auf der ganzen Welt. Das bedeutet nicht, du müsstest dem Crimson Circle dienen. Seine Energie wird – wie ihr sagt – sie trägt sich selbst.

Nun lass uns zum eigentlichen Thema zurückkommen. Was willst du für dich tun? Ein Teil von dir – ein großer Teil von dir, will noch immer nicht für sich sorgen. Bald wirst du einige wunderbare Gelegenheiten erhalten und einen Blick auf das werfen, was du für dich tun möchtest, ohne dich egoistisch zu fühlen. Dir ist viele Male von anderen Menschen gesagt worden, und du glaubst es: „Warum handelst du so oft nur in deinem eigenen Interesse?“ Weil du es kannst! (*Lachen*) Weil es gut tut! Weil es erfüllt. Indem du Dinge für dich tust, dient dies gleichwohl allen anderen. Nimm dafür nun wirklich einen tiefen Atemzug. Erkenne, dass du nichts leisten musst. Du tust es schon.

Und was würde dir Freude bereiten? Was würde dich begeistern? Nimm diese sehr schwere Energie von dir, die dich glauben lässt, du müsstest etwas leisten und tu es einfach so. Ich danke dir.

SHAUMBRA 2:

Ich danke dir.

FRAGE VON SHAUMBRA 3 (*aus einer Email vorgelesen*):

Lieber Tobias oder Saint-Germain, ist es ein Zufall, wenn „Oprah“ nach dem Quantensprung online einen 10-Wochen Kurs mit Eckhart Tolle anbietet, basierend auf seinem letzten Buch „A New Earth – Awakening to Your Life’s Purpose“ (*Deutscher Titel: „Eine Neue Erde - Bewusstseinsprung anstelle von Selbstzerstörung“*)? Hunderttausende haben sich bereits angemeldet. Gibt es Informationen über Oprah’s Rolle in Bezug auf den Bewusstseinswandel, über Eckart Tolle – oder, wenn wir schon dabei sind, den Dalai Lama? Arbeitet der Crimson Circle mit einer dieser Einzelpersonen zusammen, oder gehen sie einen anderen Weg als Shaumbra?

ADAMUS SAINT-GERMAIN:

Man könnte sagen, dass all diese Personen, sowie Shaumbra, wie von dir erwähnt, an der

Bewusstseinsweiterung arbeiten, und an der Bewegung von gestauter Energie hin zur Neuen Energie. Einige identifizieren sich speziell mit Shaumbra. Einige arbeiten sehr, sehr ähnlich, auch die, die du erwähntest – trotzdem ist alles Teil des Ganzen.

Das wird verständlich, wenn ihr genau auf die Wörter schaut, die ihr gebraucht, und dann, ob diese Personen ähnliche Begriffe anwenden. Schaut auf Begriffe wie „Neue Erde“ - ein Konzept, über das wir vor Jahren gesprochen haben. Das wird nun zu Allgemeingut. Hier gibt es keinen Zufall. Hier handelt es sich um von euch geleistete Pionierarbeit. Sehr bald werdet ihr mehr und mehr Diskussionen über das neue Bewusstsein und neues Gewahrsein hören, und das alles wird euch vertraut erscheinen, weil ihr bereits seit einiger Zeit damit gearbeitet habt. Ihr werdet von der *Aspektologie* hören, die vor nicht allzu langer Zeit auch für Shaumbra neu war. In einigen Jahren werden diese Inhalte ihren Weg in die psychologischen Kreise finden, sie werden in professionelle Begleitungen einfließen und sich zu einem Trend formen.

Legt besondere Beachtung auf das, was ihr in den letzten Jahren erfahren habt und dann beobachtet, wie sich diese Energie ausdehnt und Teil der Hauptströmung wird. Ihr habt eine einmalige Rolle angenommen. Ihr seid sozusagen die Spitze des Pfeiles geworden, der neue Gebiete erschließt. Und andere, wie Oprah, nehmen die Bewusstseinspotentiale, entwickeln sie weiter und dehnen sie für viele aus.

Damit soll nicht gesagt werden, dass irgendjemand hier keine „Oprah“ oder ein weltberühmter Autor sein könnte, oder einer dieser Beschäftigungen nachgehen kann. Ihr könnt Pionierarbeit leisten und zur gleichen Zeit im Hauptstrom schwimmen. Und um deine Frage hier zu beantworten: Es geht bei all dem hier um eine globale Zusammenarbeit von spirituellen und bewussten Menschen, die zusammenwirken. Ich danke dir.

SHAUMBRA 3: Ich danke dir.

FRAGE VON SHAUMBRA 4 (*eine Frau am Mikrofon*):

Hi Adamus - *Ich Bin die Ich Bin*, und ich denke, du hast heute zu mir gesprochen. Ich bin dieses „eine Prozent“, das sich das Leben gerne schwer macht. (*Lachen*) Und ich bezweifle immer noch, dass diese zwei oder vier Wörter („*I Am that I Am*“) meinen Körper davor bewahren werden, einem Ding oder einem anderen Menschen Schaden zu wollen. Da ich nun die Einzige bin, magst du mich vielleicht ansprechen. Ich danke dir.

ADAMUS SAINT-GERMAIN:

Schlimmes Mädchen! (*Lachen, Adamus schmunzelt*) Lass mich dir sagen: Du hast in der Vergangenheit mit dunklen Energien und all dem anderen Zeug gespielt, und du spielst noch immer dieses Spiel mit den Schuldgefühlen und fehlendem Selbstwert. Insbesondere spielst du mit der Angst davor, was geschieht, wenn du wieder in die Energie von *Medialität* gehst, wenn du deine Energie völlig in etwas anderes einfließen lässt. Darin bist du sehr gut, nur bist du früher damit auf eine sehr manipulative Art und Weise umgegangen.

Du fühlst das und du weißt es, und du tust alles Mögliche in deinem Leben, um dich davon abzuhalten. Du erlaubst dir nicht, Dinge auf die leichte Weise zu tun, weil du... offen gesagt: Du spielst das Spiel von Bestrafung und Selbstverletzung - und nicht nur in Bezug auf dich, sondern auch für andere, mit denen du gearbeitet hast. Du hast das Gefühl, sie hätten nicht genug Karma abgearbeitet, sie hätten nicht genug für ihre dunklen Taten gelitten. Und so nimmst du auch ihre Energien auf dich. Das ist ganz großartig. Du leistest eine phänomenale Leidensarbeit; nur stellt sich die Frage: Wann wirst du damit fertig sein? Wann wirst du dich davon einfach aufrichtig distanzieren?

Ich will dir etwas sagen: Dein Verhalten macht dich nicht zu einem besseren Menschen, einer klügeren Person, weiser oder irgendetwas anderes. Darin liegt absolut kein Wert, es sei denn, du magst dieses Spiel. Du verdienst nichts. Gott ist es egal, ob du leiden willst und dich quälst, oder ob du eine neue Ebene höheren Bewusstseins aufsuchen willst. Wie ich dir schon gesagt habe - wir beide haben uns unterhalten – zurzeit läufst du nicht Gefahr, die alten Fehler der Vergangenheit, oder das, was du Fehler nennst, zu wiederholen. Einfach, weil die Energie in dir, in der Welt und in allem eine ganz andere geworden ist. Du kannst wirklich nicht rückwärts gehen. Würdest du jemandem schaden wollen, wäre es dir jetzt nicht möglich.

So lass das alles los. Erlaube dir die Freiheit. Du bist in einer Art Gefängnis und ich weiß, wie Gefängnisse aussehen. Ich war für lange Zeit in einem gefangen, in einem Kristall. Nun bist du im Augenblick in deinem eigenen Gefängnis, in deinem geistigen und körperlichen Gefängnis. Wann kommst du da heraus? Die Konzepte verstehst du. Du verstehst *höheres Bewusstsein*, nur lässt du es dich nicht leben. Du hast die Wahl! Ich danke dir ...böses Mädchen. (*viel Gelächter*)

LINDA:

Warum gibt es noch nichts Neues in Bezug auf die Neue Erde?

ADAMUS SAINT-GERMAIN:

Das kommt noch; der Zeitpunkt ist nicht angemessen.

LINDA:

Warum? (*Lachen im Publikum*)

ADAMUS SAINT-GERMAIN:

(*tiefer Seufzer*) Tobias wird in Kürze darüber sprechen.

LINDA:

Guter Rückzieher.

FRAGE VON SHAUMBRA5: (*eine Frau am Mikrofon*)

Ich interessiere mich für das Nachwachsen meiner Schilddrüse und möchte wissen, ob du mir hilfreiche Hinweise geben kannst.

ADAMUS SAINT-GERMAIN:

Ja, Sorge dich nicht um den körperlichen Teil. Sorge dich nicht um deinen Körper. Versuche keine Neuschöpfung durch deinen Geist, deine Vorstellungskraft oder irgendetwas anderes hervorzurufen. Du kannst deinem Körper sehr, sehr einfach seine völlige Neuerschaffung erlauben. Mal wird dies in sehr natürlicher, körperlicher Form geschehen und mal in Form eines Energiezentrums. Die Schilddrüse stellte ihre Arbeit aus einem Grund ein und ist deshalb nicht mehr ein Teil von dir. Tatsächlich kreierst du als Mensch der Neuen Energie eine gewisse energetische Funktion der Schilddrüse, aber auf einer höheren Ebene. Nun sage ich dir: Versuche nicht, das Alte zu kreieren. Erlaube die Kreation von Neuem.

Teile deinem Körper einfach mit, dass du nun bereit bist, und teile auch deinem Bewusstsein, deiner *Essenz* mit, dass du bereit bist. Erlaube diesem ganzen Prinzip, das wir die *Standard-Technik* nennen, in Aktion zu treten. Dein Körper und dein Verstand, Spirit und Gnost – sie alle wissen, was sie zu tun haben, sobald du einfach eine Wahl triffst, sobald du sie wissen lässt, wie deine Wahl aussieht. Und dann halte Abstand von bestimmten Erwartungen, dein ein Teil von dir erwartet, dass

hier ein wirkliches physisches Organ nachwachsen wird. Aber wie du und viele andere Shaumbra erfahren werden, muss es nicht notwendigerweise auf der physischen Ebene nachwachsen. Eine viel dynamischere energetische Form von Funktionalität wird hier ins Spiel kommen. Dabei handelt es sich auch nicht um ein Chakra. Es ist eine... wir nennen es eine nicht-physische Schilddrüse der Neuen Energie, die viel effizienter ist. Erteile also deinem Körper die Erlaubnis, das zu tun, was er bereits zu tun weiß.

SHAUMBRA 5:

Ich danke dir.

ADAMUS SAINT-GERMAIN:

Ich danke dir.

SHAUMBRA 6: *(aus einer Email vorgelesen)*

Liebe Shaumbra und ihr großen weisen Männer des Crimson Circle, ihr wisst wie dankbar ich euch bin und wie eure Inspirationen und Lehren mir weiterhelfen, besonders in letzter Zeit. Vielen Dank dafür. Aber ... *(Lachen im Publikum)*

ADAMUS SAINT-GERMAIN:

Du könntest hier jetzt enden. *(Lachen im Publikum)*

SHAUMBRA 6:

(Linda fährt fort, vorzulesen) Südafrika und Afrika scheinen als Ganzes wieder zurück in die 3-Dimensionalität zu gleiten, statt in die Neue Energie aufzusteigen. Scheinbar löst sich das Versprechen einer neuen Problemlösung in Bezug auf politische Konflikte, Rassenkonflikte und Ungleichheit in Luft auf - und all das, wofür Nelson Mandela stand. Augenscheinlich verbreiten sich Korruption, Gewalt, Kriminalität und Intoleranz bezüglich der Rassenunterschiede und der ethnischen Fragen. Wird hier nur „Ping-Pong“ gespielt? Warum haben die Menschen dieser Region sich so etwas gewählt und kreierte? Diese Fragen mache ich möglichst nicht zu meiner eigenen Angelegenheit, und ich versuche, hinter der kleinen Mauer zu stehen. Manchmal ist das leichter gesagt, als getan. Ich würde mich über deinen Einblick freuen.

ADAMUS SAINT-GERMAIN:

In der Tat. Das ist eine sehr gute Frage und wir laden dich hier ein... du betrachtetest und fühlst nur *eine* Bewusstseins Ebene. Und als Menschen fühlt ihr euch oft zur dunklen Energie oder zur schweren und traurigen Energie hingezogen, denn diese Energien, energetisch gesehen, schreien laut auf. Sie sind offener. Nur, wenn ihr in die Energie von Afrika eintaucht und sie in ihrem sehr, sehr tiefen und wunderschönen Kern erfahrt, findet dort eine spirituelle Erneuerung statt, auch über Afrika hinaus.

Da gibt es jene, die sagen, Afrika wäre der Geburtsort der Menschheit. Und jetzt gibt es dort eine andere Art von Geburt – eine *spirituelle* Geburt – und diese findet hinter dem äußeren Schein statt. Diese Geburt hat ein kolossales Potenzial. Aber was im Augenblick an der Oberfläche erscheint, was die Aufmerksamkeit auf sich zieht, sind Ungerechtigkeit, Mangel und Krankheiten. Geht auf eine tiefere Ebene. Dort findet etwas sehr, sehr wunderbares statt. Ein Aspekt von „Nah-yu“ ist die Erweiterung von Bewusstsein und von Gewahrsein, *ohne Verurteilungen*. Das bedeutet, auf mehr als einer Ebene zu leben. Man kann sich sozusagen sehr leicht ins Verurteilen hineinziehen lassen,

aber begeben euch in alle Bewusstseinssebenen hinein, denn dort geschehen im Land Afrika einige sehr bewundernswerte Dinge.

Seid langer Zeit hat Afrika sehr viele dunkle Energien der Erde und der Menschheit aufgenommen, aber unter der Oberfläche findet dort ein erstaunlicher Transformationsprozess statt. Geht noch einmal zurück und schaut hin. Geht noch einmal in die Energie und ihr werdet genau sehen und fühlen wovon ich spreche. Beobachtet, was in der Region passiert. Ich danke dir.

FRAGE VON SHAUMBRA 7 (*eine Frau am Mikrofon*):

Hi Adamus. Wie du wahrscheinlich weißt, ist meine Großmutter vor nicht allzulanger Zeit gestorben, und in einem Shoud wurde gesagt, sie würde auf den Tischen tanzen und Karten spielen. Kartenspielen war ihre Lieblingsbeschäftigung. Meine Frage bezieht darauf, dass sie immer wieder mit mir Kontakt aufnehmen möchte, seit sie verstorben ist, und zwar in Bezug auf ihr Testament. Sie hat nämlich ein Testament gemacht. Und weißt du, so um zwei Uhr nachts, wenn ich tief schlafe, richtig gut schlafe, öffnen sich plötzlich meine Augen und das Erste, was mir in den Sinn kommt, ist das Testament meiner Großmutter. Kannst du mir bitte sagen, was sie von mir will? Zurzeit spricht sie häufiger mit mir als zu ihren Lebzeiten!

ADAMUS SAINT-GERMAIN:

Sie hat mehrere Gründe. Einer wäre: Sie ist einsam und du schläfst. Was für eine wunderbare Gelegenheit für ein Gespräch. (*Lachen im Publikum*) Du bist dir dessen bewusst, und die meisten Mitglieder deiner Familie, es tut mir leid das zu sagen, sind sich dessen nicht bewusst. Sie ist einfach nur präsent. Sie würde sich liebend gern unterhalten. Bevor wir mit ihr in diese ganze Testamentsangelegenheit gehen, sprich mit ihr einfach über irgendetwas. Sie möchte jetzt einfach gerne anerkannt und gesehen werden. Die Wesen auf der anderen Seite, mit denen sie ursprünglich getanzt und Karten gespielt hat, sind weitergezogen. Sie langweilt sich einfach. Frag sie, warum sie sich langweilt, warum sie bleibt – und dann mag der Zeitpunkt kommen, an dem sie dir liebend gern mehr über diesen letzten Willen erzählt. Ich glaube, hier wäre ein weiteres Einmischen nicht angemessen. Ich denke, ihr zwei redet besser miteinander. Am meisten braucht sie dein Verständnis, und dass du ihr sagst, dass es gut für sie ist, weiterzugehen.

SHAUMBRA 7:

Ich danke dir.

ADAMUS SAINT-GERMAIN:

Ich danke dir.

FRAGE VON SHAUMBRA 8 (*aus einer Email vorgelesen*):

Tobias, ich möchte dich zum Thema Tod befragen. Auf dieser Seite des Schleiers ist Tod mit so viel Traurigkeit belastet und hat furchterregende Wirkung auf das Leben von Menschen, insbesondere von denen, die von der Wahlmöglichkeit einer Seele nichts wissen, und sogar bei denen, die hier bescheid wissen. Wenn wir unsere Erdenleben planen, wählen wir dann den Verlust von geliebten Menschen? Einige Menschen erfahren scheinbar so viele Verluste, dass sie, obwohl sie das große Bild verstehen, eine tiefe Einprägung von Verlust und Traurigkeit für den Rest ihres menschlichen Lebens davontragen. Mir ist bekannt, wie anders ihr all dies erfahrt und auch betrachtet, aber ich kann kaum die Zeit erwarten, in der Menschen das Hinübergehen vertrauter Seelen wahrhaftig in ihrem Herzen zelebrieren. Bezogen auf meine persönlichen Verluste: Während ich das Gefühl habe, meine Erfahrung von der Seelenperspektive aus verstehen zu können – und ich wusste, die Person hatte ihren Tod gewählt - fühle ich trotzdem noch nach einem Jahr die Auswirkungen. Ich weiß, dass ich mit ihm energetisch kommunizieren kann, doch das ist nicht

vergleichbar. Noch immer wundere ich mich über die Wahl einer so kraftvollen, kurzlebigen Beziehung. Ich kann in dieser Hinsicht keinen Sinn darin finden. Wenn ich die Erfahrung nicht vollständig in meinem Herzen verarbeiten kann, wie sollen dann nicht erwachte Menschen das schaffen? Auch frage ich mich, wie die Neue Energie Menschen in dieser Hinsicht in ihrem Kummer helfen kann.

ADAMUS SAINT-GERMAIN:

Verlust und Schmerz sind eine sehr, sehr reale Erfahrung, und zu sagen, sie würden nicht existieren oder zu versuchen, sie wegzublocken, wäre fast eine Verleugnung. Es existiert eine Verbindung von Seele zu Seele, ebenso von Mensch zu Mensch und wir würden gerne jene Shaumbra dazu ermutigen und jene Menschen: Fühlt wirklich den Schmerz. Im Allgemeinen, wenn das Gefühl des Schmerzes immer weiter anhält, wie in deinem Fall, lässt du dich den Verlust nicht ganz spüren. Ein Teil von dir sagt, du müsstest stark sein, du müsstest loslassen, spirituell sein - wie könntest du dann also nach all dem Shaumbra-Training Verlust spüren? Erlaube dir, in diesen Verlust hineinzutauchen.

Dies ist eine der schwersten Erfahrungen, weil ihr euch beim Eintauchen überwältigt fühlt. Ihr habt das Gefühl, ihr würdet völlig vereinnahmt, und der Verlust, den ihr zeitweise spürt, wäre stärker als ihr. Aber indem ihr euch erlaubt, da hineinzufühlen, indem ihr euch die *Erfahrung* erlaubt, werdet ihr auch den Segen in dieser Beziehung entdecken, auch den Segen des Verlustes selbst, und ein wahrhaftiges, von Herzen kommendes Erkennen dessen, dass diese liebe Seele ganz und gar nicht verloren ist.

In deinem Fall ist es schwierig, weil ihr – wie wir es nennen würden - eine sehr, sehr frühe Beziehung in sehr weit zurückliegenden Zeiten nahe der Feuerwand hattet, wo ihr euch von Anfang an getroffen habt und euch sehr nah gewesen seid. Und augenblicklich fühlst du in erster Linie den Verlust auf der menschlichen Ebene - aber während du dich gerade in höhere Bewusstseins Ebenen bewegst und nach diesem Leben in ein sehr reales Aufstiegspotential begibst, hast du das Gefühl, dass du diesen Engel, dieses spirituelle Wesen vielleicht nie wieder treffen wirst. Du fühlst, dass dieses Wesen noch eine Weile auf der Erde leben wird, was er wahrscheinlich auch tun wird. Er wird weitere Inkarnationen erfahren, und du wirst dich in den Aufstieg begeben. Nun fühlst du eine große Angst oder Trennung. Hier kommt so viel zum Ausdruck. Erlaube dir zu fühlen und auf einer sehr tiefen Ebene wahrzunehmen. Verstehe, du wirst davon nicht verzehrt, sondern darin liegt für dich etwas sehr schönes. Und wenn du dich vom Verlustgefühl überschwemmt fühlst und vom Schmerz und der Angst, weil du ohne ihn in deinen eigenen Aufstieg gehen wirst, dann erinnere dich an „*Ich Bin das Ich Bin*“. Ich danke dir.

FRAGE VON SHAUMBRA 9 (*eine Frau am Mikrofon*):

Hi, Saint-Germain. Ich habe eine Frage, einiges hast du heute bereits angesprochen.

ADAMUS SAINT-GERMAIN:

Du hast etwa vier Fragen. Sprich bitte weiter. (*Schmunzeln*)

SHAUMBRA 9: Ich werde jeden Monat hier hochkommen und zu dir sprechen (*auf die Bühne*). Du kennst die Redewendung: Dein Leben ist dein Kunstwerk. Vor einigen Jahren habe ich eine Erfahrung gemacht und mit ihr gearbeitet. Ich kann nicht sagen, ich hätte sie völlig verstanden. Als du heute über das Eintauchen in Energie und über Hereinbringen von Friedenspotentialen gesprochen hast, habe ich dadurch erkannt, wie ich mit dieser bestimmten Erfahrung umgehen kann. Und vielleicht wär's das schon - aber ich stelle die Frage für mich und für alle Shaumbra: Die Situation, die ich vor einigen Jahren erfahren habe, spielte sich in einem Flugzeug mit einem vermeintlichen Terroristen ab. In dem ganzen Geschehen befanden sich auch meine Kinder. Das

war eine intensive Erfahrung, geeignet für einen Blick darauf, hmm, was gegenwärtig in der Welt vor sich geht. Was können wir damit anfangen? Offensichtlich können wir nun hineingehen und das Potential ausdehnen. Kannst du mir dabei helfen, diese Erfahrung von einem höheren Standpunkt aus zu verstehen? Können wir mehr damit arbeiten? Und dann, im Interesse von allen Shaumbra, die eine vergleichbare Erfahrung gemacht haben oder sie machen werden, wie gehen wir damit um? Und wie helfen wir unseren Kindern, wenn sie sehr jung und offen in solche Situationen kommen?

ADAMUS SAINT-GERMAIN:

Wie ich feststellte, vier Fragen – alle in einer enthalten. (*allseitiges Lachen*). Wirklich, das bereitet mir Freude. Hier kommt eine ganz einfache Antwort: Eure – ich wende mich an alle Shaumbra und nehme deine Situation als ein Beispiel aus dem wirklichen Leben – im Grunde verändert ihr in Situationen durch eure Gegenwart buchstäblich das Potential dafür, wie die Situation ausgeht. Ihr könnt mit einem potentiellen Terroristen in einem Flugzeug sitzen und nur, weil ihr dort seid, wird durch eure Gegenwart ein anderes Ergebnis möglich. Es geht nicht darum, dass ihr euch willentlich einmischet, ihr würdet vielmehr vielleicht sagen - und das ist eine heftige Formulierung: Auf eine an sich dunkle Situation scheint ein Licht. Neue Bewusstseinspfade, die nicht unbedingt vorhanden wären, wenn ihr euch nicht dort befinden würdet, werden geöffnet.

Shaumbra, ihr bemerkt zum Beispiel so oft, wie ihr ohne Orientierung eine Straße entlangfahrt und euch darüber wundert, warum ihr dort seid. Vielleicht wird eure körperliche und energetische Anwesenheit dort gebraucht. Ihr findet euch in seltsamen Umständen wieder und fragt euch - wie bin ich dahin gekommen? Ihr seid in diese Situation hineingeführt worden, in dem Bewusstsein, dass ein Element der Neuen Energie der Alten Energie hinzugeführt wird - in eine konfliktreiche und potentiell sehr gefährliche Situation. Praktisch, während ich jetzt spreche, befinden sich Shaumbra in Israel und im mittleren Osten plötzlich an einem bestimmten Ort, und sie wissen nicht warum. Sie bringen ihr neues Bewusstsein in eine sehr schwierige Situation. Ihr alle habt eure Zustimmung für eure Anwesenheit in sehr schwierigen menschlichen Situationen gegeben. Wie eine Art menschlicher Engel bringt ihr Licht dorthin.

Auf einer gewissen Ebene seid ihr von einem Menschen dorthin gerufen worden, oder manchmal von einer Gruppe von Menschen, die nach Entschlossenheit und Führung, nach den Engeln rufen – nach dem, was ihr himmlische Engel nennen würdet. Und ihr reagiert, indem ihr einfach dort seid. Einige von euch können überhaupt nicht verstehen, wie nur ihre Anwesenheit eine ganze Situation wandeln kann. Ihr denkt, ihr müsst etwas tun, ihr müsstet aktiv sein oder verhandeln oder irgendetwas ändern. Aber einfach nur dort sein, ist so außerordentlich wichtig und stellt ein großes Energiepotential bereit.

Während ihr dort körperlich anwesend seid, können Shaumbra im Allgemeinen gleichzeitig auf einer BewusstseinsEbene sein, die wir heute genauer mit „Nah-yu“ angesprochen haben – der Fähigkeit, in Energie hineinzufließen und sie zu fühlen. Wegen dieser Fähigkeit, mit der ihr ohne Körper in Situationen hineingehen könnt, werdet ihr in Bewusstseinskonstellationen gerufen werden. Ihr werdet nicht unbedingt körperlich anwesend sein, sondern euer Bewusstsein wird hineingerufen werden. Ihr braucht überhaupt nichts tun. Ihr braucht keine Zäune zu reparieren. Ihr braucht keine Friedensenergie hinzuzufügen oder irgendetwas anderes. Seid einfach nur mit eurem Bewusstsein dort. Durch eure Anwesenheit verändert Neue Energie die Art und Weise, wie die Elemente und Schwingungen der Alten Energie arbeiten und reagieren.

Und für eure Kinder seid ihr einfach da. Das nennen wir „Standard“ sein. *Einfach nur präsent sein, die Ich-Bin-Gegenwart voraussetzen und sicher sein, dass alles in perfekter Ordnung ist.* Ich danke dir.

SHAUMBRA 9:

Ich danke dir sehr. Kann ich noch eine Frage anfügen?

ADAMUS SAINT-GERMAIN: Ja.

SHAUMBRA 9:

Es ist keine Frage und wäre es eine, würde ich mich dafür entschuldigen. Für die Shaumbra, die diese Art Erfahrung wählen und zumal wir uns mit dem Thema „Gefühle“, basierend auf meiner Erfahrung, beschäftigen, ist die vorgetragene Schilderung hierfür meine Einleitung. Als ich durch diese Erfahrung ging, war es für mich fast noch schwerwiegender als die Erfahrung an sich, zu erleben, wie Menschen von ihren Gefühlen abgetrennt sind - die Leugnung ihrer Gefühle. Ich bekam sogar für etwa drei Tage eine Art posttraumatischen Schock, weil alle um mich herum meinten „eh, wir sind nicht in die Luft geflogen. Was ist schon dabei. Dir geht’s doch gut.“ Und ich sagte „Moment mal, ah.“ Aber niemand verstand mich.

Wenn ihr also diese Erfahrung macht, und die Menschen um euch herum fühlen sie nicht – dann geht es dabei nicht um euch, wirklich, ihr seid in Ordnung. Ihr seid ein fühlendes Wesen, und vielleicht sind die Menschen um euch herum auf einer gewissen Ebene nicht verbunden. So, wenn ihr durch eine derartige Erfahrung geht, lasst euch sagen, mit euch stimmt alles.

ADAMUS SAINT-GERMAIN:

Absolut. Und das erinnert mich daran, euch allen zu sagen: Ihr könnt in sehr heftigen und dramatischen Situationen sein und könnt sie wirklich wie eine eigene Erfahrung fühlen, aber ihr müsst euch damit nicht identifizieren. Das gehört euch nicht und ihr könnt zu eurer Essenz und in eure Ich-Bin-Gegenwart zurückkehren, einfach mit „*Ich Bin das Ich Bin*“. Ihr werdet trotzdem alles gefühlt und erfahren haben, nur gehört das nicht in eure Geschichte. Diese Erfahrung gehört nicht wie ein weiteres Kapitel in euer Buch. Seht ihr, darin liegt Schönheit – in der Fähigkeit des wahren Fühlens, ohne sich damit zu identifizieren.

Nun haben einige Shaumbra gedacht, dies würde bedeuten, sie würden dann nicht wirklich körperlich fühlen, oder eine geistige Verwirrtheit oder auf einer tiefen Ebene die spirituelle Spirale wahrnehmen. Nein, ihr werdet die Gefühle wahrnehmen und euch einfach erinnern, dass sie nicht euch gehören. Sie sind Erfahrungen, aber nicht eure. Sehr gut. Ich danke dir.

FRAGE VON SHAUMBRA 10 (*aus einer Email vorgelesen*):

Tobias/Saint-Germain, ich bin Dora aus Ungarn und wir erwarten dich im Mai. Ungarn ist ein seltsam widersprüchliches Land. Ich hasse und liebe es. Ich will fortgehen und gleichzeitig hierbleiben. Kannst du mir aus deiner Sicht etwas über die Situation dieses Landes sagen, und vielleicht etwas über meine persönliche Situation, in diesem Prozess der Neuen Energie? Dafür wäre ich sehr dankbar, weil ich mich momentan sehr verloren fühle. Wir lieben euch alle sehr. Dora.

ADAMUS SAINT-GERMAIN:

Nun, liebe Dora, wir beide, Tobias und ich werden zu Besuch kommen und mit euch zusammen sein. Etwas sage ich dir im Voraus: Ungarn ist ein verwundetes Land, ein verwundetes Volk, sehr stolz und doch sehr verwundet. Ungarn ist, was wir ein Land mit Opferbewusstsein nennen, aber es ist gleichzeitig sehr stark aus sich selbst heraus. Das Land fühlt sich, als wären ihm Arme und Beine entfernt worden, und es fühlt, dass es nun an der Zeit ist, jemand würde sie ihm zurückgeben. Ungarn hat ein besonderes Potential dafür – wie sagt man – die traditionellen oder geschichtlichen Muster, die in erwachenden Ländern natürlicherweise hochkommen und durchlebt

werden, einfach zu überspringen. Wir werden also kommen, um besonders einige dieser Themen anzusprechen.

Bezogen auf deine Arbeit hast du dieses Land für dich gewählt. Du bist, so wie du gewählt hast, *Standard* und Shaumbra, nur nimmst du zu viele von den festen Energien der Menschen auf, die sich wie festgefahrene, ärgerliche Opfer fühlen. Das schwächt und ermüdet dich, weil du diese Gefühle zu deinen eigenen gemacht hast – und sie sind es nicht. Nun nimm einen tiefen Atemzug und erinnere dich daran, dass du nicht hungrig bist... na, hast du das verstanden? (*Lachen im Publikum, Adamus schmunzelt. Ein Wortspiel von Saint-Germain: Hungary = Ungarn; hungry = hungrig. Anm. d. Übers.*)

LINDA:

(*etwas trocken*) Das ist wirklich lustig, wirklich lustig.

ADAMUS SAINT-GERMAIN:

Ich überlasse Kuthumi den Humor. Erinnert euch daran, dass ihr wirklich keine Ungarn seid. Ihr seid ihr selbst. Ihr habt euch erlaubt, habt euch die Erlaubnis gegeben, dorthin zu gehen als *Standards*, und nun hört damit auf, euch diese Themen anzueignen. Sie schwächen euch. Wir werden bald dort sein. Ich danke dir.

LINDA: Sehr geschickt.

FRAGE VON SHAUMBRA 11 (*eine Frau am Mikrofon*):

Ich bin für die heutige Übung dankbar. Ich habe noch eine Frage und nehme dafür ein Beispiel aus den letzten Wochen. Aus den Gefühlen einer großen Leere und Angst auftauchend wähle ich oder versuche ich zu wählen, da hindurchzugehen, und manchmal gelingt es mir vielleicht. Wollte ich die Gefühle und das Ausleben von Gefühlen in der Vergangenheit ehren, dann habe ich mir vielleicht einen Tag freigenommen. Aber wenn sie für einige Wochen angehalten haben, dann ist eine zweiwöchige Pause vom Leben weniger sinnvoll. Heute haben wir an einer Befreiung von all dem gearbeitet, und ich vermute dies ist meine Frage oder meine Bitte um Unterstützung: Wie kann ich wirklich loslasse? Und wann handelt es sich dabei um einen Ausdruck oder liebevollen Umgang mit mir selbst – du weißt schon, was ich meine – wann ist es ein Ausleben von Gefühlen, und wann ist einfach Loslassen und Durchgehen angesagt? Und wie gehe ich vor?

ADAMUS SAINT-GERMAIN:

Hier haben wir eine exzellente Beobachtung, die für alle Shaumbra sehr wichtig ist. Ein Meister kann Traurigkeit, Leere und Depression absolut fühlen. Und diese Energien sind sehr schwer und doch sehr kraftvoll. Die Gefühle von Depression, Traurigkeit und auch von Leere, seltsam genug, beinhalten ein erstaunliches Maß von Gefühls- und Empfindungsenergie, so überschwemmend, dass diese Energie dir absolut das Gefühl von Leere geben kann, und du fühlst dich depressiv. Das ist phänomenal.

Du, im Besonderen, spielst mit eigenen Aspekten deiner selbst. Mit diesen Anteilen bist du nicht wirklich glücklich gewesen, und diese Aspekte bleiben am Leben, indem sie mit dir dieses Spiel spielen. Sie haben Angst vor „dem Tod“, vor dem Verlust ihrer Identität, und deshalb erzwingen sie deine Aufmerksamkeit. Sie haben, wie du auch, eine tiefe Angst davor, dass sie sich ab dem Zeitpunkt, an dem du deine eigene Ich-Bin-Gegenwart lebst, deine eigene Meisterschaft in Anspruch nimmst, auflösen könnten - und auf eine gewisse Art werden sie das auch tun. Sie werden sich nicht wirklich auflösen, sondern sich in dir eingliedern. Sie werden nicht aus dem Gedächtnis

gelöscht. Sie werden einfach die Kontrolle aufgeben. Du wirst dich weiterhin daran erinnern, wie sich Dunkelheit, Traurigkeit und Depression anfühlen, nur identifizierst du dich nicht mehr mit ihnen. Kannst du den Unterschied in Bezug auf Fühlen oder Empfinden verstehen, über den wir heute sprachen, so dass du ihnen nicht die Kontrolle überlässt? Du kommst zu dir zurück. Du kommst zu deiner eigenen Meisterschaft zurück.

Im Grunde bist du noch einmal damit gefordert, zu entscheiden, wer du bist, dir über deine eigene Ich-Bin-Essenz im Klaren zu sein. Wirst du weiterhin deinen Aspekten erlauben, zu versuchen, deine Seele zu stehlen? Oder wirst du deine Meisterschaft für dich beanspruchen?

Hier handelt es sich um ein wunderbares Spiel, ein erstaunliches Spiel, das du nun aber wirklich beenden kannst. Und du nimmst es so ernst, du wirst so sehr überwältigt davon, obwohl du weißt, dass es nur Gefühle sind. „Ernst“ ist ein großes Gefühl, ein sehr „ernsthaftes“ Gefühl. (*Saint-Germain schmunzelt*) Doch es sind Gefühle. Das Wichtigste, woran wir zurzeit mit Shaumbra arbeiten, ist die Meisterschaft im Umgang mit Gefühlen; die Meisterschaft des völligen Gewahrseins, ohne dass die Gefühle dein Leben bestimmen. Seht ihr, wie hier eine wunderschöne... nun, es scheint eine *feine* Spur zu sein, aber es ist die wunderschöne, wunderschöne Meisterschaft der Neuen Energie. Fühlt alles - und seid nur ihr selbst. Ich danke dir.

FRAGE VON SHAUMBRA 12 (*aus einer Email vorgelesen*):

Wo ich lebe erfahren wir wohl alle brodelnde, brutale Kriminalität in Familien und gegen Kinder. Kannst du uns etwas dazu sagen?

ADAMUS SAINT-GERMAIN:

In der Tat. Das ist im Moment die menschliche Verfassung. Menschen wissen im Allgemeinen nicht, wie sie mit all diesem Wandel auf sehr tiefen Ebenen umgehen können. Themen kommen jetzt an die Oberfläche. Das Verstecken von irgendetwas, dich selbst eingeschlossen, deine Aspekte, Konflikte, dein Leiden und deine Schmerzen, alles steigt an die Oberfläche. Das Bewusstsein steigt auf, steigt auf, damit wir ihm begegnen. *Bewusstsein will wahrgenommen werden*, und damit werden auch viele sehr offensichtliche Konflikte verursacht.

Wir bitten alle Shaumbra, hier hinzufühlen. Nehmt wahr, macht euch aber die Gefühle nicht zu eigen. Dies hier ist ein wunderbares Beispiel für das Stehen hinter der kleinen Mauer. Habt Mitgefühl, egal wie schwer das sein mag. Und ich wiederhole, der wertvollste Beitrag, den ihr leisten könnt ist: Macht eure Gegenwart und Präsenz möglich. Damit wird neues Potenzial in eine sonst schmerzhaft und schwierige Situation gegeben.

LINDA:

Meister Adamus, wie viele weitere Fragen möchtest du? (*Saint-Germain deutet mit einem Finger*)

FRAGE VON SHAUMBRA 13 (*eine Frau am Mikrofon*):

Ich danke dir. Eigentlich ist ein Teil meiner Frage ganz wunderbar mit der Antwort auf die Frage der Frau mit der Flugzeugerfahrung beantwortet worden. Vor etwa eineinhalb Jahren oder vielleicht zwei Jahren lernte ich eine Friedensinitiative im Mittleren Osten kennen. Dabei geht es um eine 600 Meilen lange Wanderung, und es geht darum, Frieden und Einssein in diese Gegend zu bringen. Und gerade in den letzten paar Wochen fühlte ich mich wirklich dazu hingezogen, mir das näher anzuschauen. Nun konnte ich mir nicht wirklich darüber klar werden, ob es sich hier um eine gute

Idee handelt. Was würdest du Shaumbra hier oder im Mittleren Osten, die daran interessiert sind, raten ?

ADAMUS SAINT-GERMAIN:

Nun, interessanterweise bist du hier über den wirklich wichtigen Teil hinweggegangen. Du sagtest, du würdest dich zu dieser Aktion hingezogen fühlen. Jetzt nehme ich ein Beispiel: Heute habe ich an alle Shaumbra eine Information geschickt und in der Info stand, wir lassen diese langweiligen Dias heute aus. (*Lachen*) ...Ich bin der Meinung, Dias sind das Werk von Satan persönlich... (*viel Gelächter von Saint-Germain und dem Publikum*)

LINDA: Au... Geoff investiert viel Zeit darin, und das ist ein Liebesdienst.

ADAMUS SAINT-GERMAIN:

...und weil ich viel zu tun habe, gehen wir gleich ins Thema hinein. Und so viele Shaumbra haben etwas gefühlt und es ignoriert. Und du fühlst nun etwas und fühlst dich hingezogen; ignoriere das nicht, fühle hinein und verlasse deinen Verstand. Du hast in deinem Verstand viele Gründe, dich nicht darauf einzulassen, doch folge den Gefühlen. Das sage ich jedoch mit einer Fußnote: Fühle in dich hinein und finde heraus, was wirklich in dir ist. Du erfährst unterschiedliche Ebenen von Gefühlen. Hier fühlst du dich zu diesem Projekt hingezogen. Darin liegt etwas mehr. Wenn du in deine eigenen Gefühle eintauchst, findest du noch etwas anderes. Da geht es nicht nur um diese lange, lange Wandertour. Dort gibt es andere Kräfte; Menschen, denen du begegnen wirst... neue Möglichkeiten kommen in dein Leben und deine Gegenwart kommt in die Gegenwart anderer Menschen. All diese anderen Dinge werden geschehen. Also folge hier deinen Gefühlen.

Und hiermit, Shaumbra, freue ich mich auf den Tag, der hoffentlich bald kommen wird, an dem ihr „Lehrer für die Erfahrung des Fühlens“ sein werdet; an dem ihr andere Menschen darin unterrichtet, völlig in „Nah-yu“ einzutauchen, in die Gefühle, in Erfahrung - ohne sie abzublocken, zu filtern und davonzulaufen; wobei ihr alles erfahren könnt, von der totalen Freude bis hin zur totalen Depression – denn es sind einfach Gefühle und es ist einfach Bewusstsein.

Doch wenn ihr in irgendeines dieser Gefühle oder Bewusstseinsbereiche geht, dann versteht immer, *wer ihr seid*. Nehmt sie nicht als eure eigenen an, lasst sie nicht euer Leben bestimmen - aber habt die Erfahrung von „Nah-yu“, und bleibt euch immer eurer selbst bewusst.

Und damit lasst uns zusammen und laut das wichtigste Wort sagen, durch das ihr eure eigene Essenz anerkennt:

ICH BIN DAS ICH BIN.

And so it is.